

# SIEMENS

## Hicom 150 H

Bedienungsanleitung

optiset E standard

optiset E advance plus/comfort

optiset E advance conference/conference



Information and  
Communications

# Zur vorliegenden Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Telefone optiset E standard, optiset E advance plus/comfort und optiset E advance conference/conference an der Hicom 150 H Version 1.0.

Alle über Ihr Telefon durchführbaren Funktionen werden beschrieben. Sollten Sie feststellen, dass Funktionen an Ihrem Telefon nicht wie gewünscht verfügbar sind, kann dies folgende Ursachen haben:

- Die Funktion ist für Sie und Ihr Telefon nicht eingerichtet – bitte wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung.
- Ihr Kommunikationssystem verfügt nicht über diese Funktion – bitte wenden Sie sich an Ihren Siemens-Vertriebspartner zur Hochrüstung Ihres Systems.

## Wegweiser zum Lesen der Bedienungsanleitung

### Schritt für Schritt

**Bedienschritte werden in der linken Spalte in logischer Reihenfolge grafisch dargestellt. Die Darstellungen haben folgende Bedeutungen:**



Hörer abheben.



Hörer auflegen.



Gespräch führen.



Rufnummer oder Kennzahl eingeben.



Kennzahl eingeben.

+ oder -

Einstelltasten am Telefon drücken.

Service Menü

Taste drücken.

Lautsprecher

Leuchtende Taste drücken.

[Blinkende Taste]

Blinkende Taste drücken.

Rückfrage? ✓

Auswahlmöglichkeit wird am Display angezeigt. Mit der Taste [✓] bestätigen.

▶ Ruftonklangfarbe? ✓

Auswahlmöglichkeit suchen. Dazu die Tasten [◀] [▶] drücken, bis Auswahlmöglichkeit im Display angezeigt wird. Dann mit der Taste [✓] bestätigen.

## Anzeigen im Display

Bitte wählen zurück zum Warten? >

In Zeile 1 erscheinen je nach Situation Aufforderungen oder Quittungsmeldungen.

In Zeile 2 erscheinen Auswahlmöglichkeiten von Funktionen, die Sie mit [✓] bestätigen können. Wenn rechts das Zeichen ">" steht, gibt es weitere Auswahlmöglichkeiten, die durch [◀] [▶] erreichbar sind.

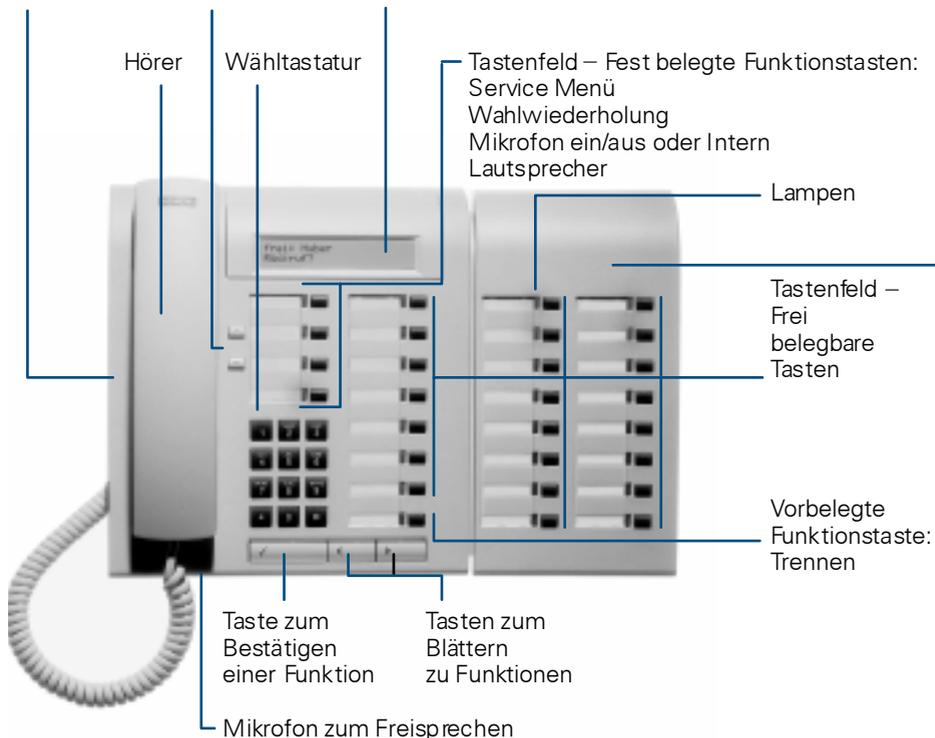
# Die Telefone optiset E standard, optiset E advance plus/comfort und optiset E advance conference/conference mit Beistellgerät

Lautsprecher zum Lauthören und für Ruftöne

Tasten für Telefoneinstellungen

Display, 2 Zeilen mit je 24 Zeichen

Beistellgerät **optiset E key module** mit frei belegbaren Tasten



---

## Wichtige Hinweise



Betreiben Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeter Umgebung!



Benutzen Sie nur Siemens Original-Zubehör (→ Seite 88)! Das Benutzen von anderem Zubehör ist gefährlich und führt zum Erlöschen der Garantie und der CE-Kennzeichnung.



Öffnen Sie niemals das Telefon oder ein Beistellgerät! Bei Problemen wenden Sie sich an die Systembetreuung.

Das Telefon soll nicht mit färbenden oder aggressiven Flüssigkeiten, wie z. B. Tee, Kaffee, Säften oder Erfrischungsgetränken in Berührung kommen.

Telefon pflegen → Seite 90.

## CE-Kennzeichen



Die Konformität des Gerätes zu der EU-Richtlinie 1999/5/EG wird durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

## Schritt für Schritt

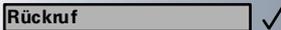
## So erreiche ich eine Funktion

## ... im direkten Dialog

Einige Funktionen sind **im Ruhezustand direkt auswählbar**, z. B.:

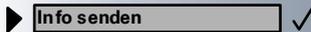


Mit  auswählen und mit  die Auswahl bestätigen.



Mit  bestätigen.

oder



Mit  auswählen und mit  bestätigen.

## ... über das Service-Menü

Dazu drücken Sie zuerst die Taste "Service Menü". Anschließend werden Ihnen Auswahlmöglichkeiten angeboten, z. B. "#0=Dienste zurücksetzen" (→ Seite 61).



Taste drücken



Mit  auswählen und mit  bestätigen.

oder



Direkt die Kennzahl eingeben.

Die Kennzahlen finden Sie in der Kurzbedienungsanleitung, werden Ihnen aber auch im Display mit der zugehörigen Funktion angeboten.

## ... mit einer Funktionstaste

Eine Funktion, die Sie auf Taste gespeichert haben (→ Seite 50), können Sie direkt aufrufen, z. B.:



Taste "Anrufschutz ein/aus" drücken. Funktion wird ausgeführt.

## Welche Funktionen kann ich nutzen?

### Basis- und Komfortfunktionen

Sie können alle Basis- und Komfortfunktionen von Hicom 150 H nutzen, die Ihnen im Dialog mit dem Display, im Service-Menü und auf Funktionstasten angeboten werden.

### Zusätzliche Team- und Chef/Sekretariat-Funktionen

→ Seite 69f.

Um das Telefonieren für Arbeits- und Projektgruppen noch effizienter zu gestalten, kann Ihr Servicetechniker verschiedene Teamfunktionen einrichten; angepasst an Ihre Bedürfnisse im Team-Alltag. Sie können diese Teamfunktionen neben den Basis- und Komfortfunktionen nutzen.

Neben Anrufübernahme-, Sammelanschlussgruppen (Gruppenruf) und Gruppen zur Anrufverteilung lassen sich Teams mit mehreren Leitungen pro Telefon einrichten.

Ein Telefon mit Leitungstasten erkennen Sie daran, dass Sie Ihre Rufnummer und die Ihrer Kolleginnen und Kollegen auf Leitungstasten vorfinden. Sie haben Zugriff auf alle Leitungen und können auch gleichzeitig über mehrere Leitungen telefonieren.

Ein weitere Art von Teamfunktion sind die Chef-Sekretariat-Funktionen. Diese werden vom Servicetechniker eingerichtet. Sie können Chef- und Sekretariat-Funktionen (Vorzimmerfunktionen) neben den Basis- und Komfortfunktionen und anderen Team-Funktionen nutzen.

Ein Chef-/Sekretariat-Telefon erkennen Sie an den Direktruftasten zu Chef oder Sekretariat, Leitungstasten für Chef und Sekretariat und Tasten zur Rufumschaltung.

### Wie ich mein Telefon effektiv nutze

- Sicherlich gibt es Kolleginnen/Kollegen oder externe Gesprächspartner, mit denen Sie besonders oft telefonieren. Solche Rufnummern sollten Sie auf Tasten speichern, um sie schneller und bequemer wählen zu können (Rufnummer für Zielwahl auf Taste speichern → Seite 48).
- Allzu oft ist bei einer gewählten Rufnummer besetzt. In der Hektik des Arbeitsalltags vergisst man dann schnell, es später noch einmal zu versuchen. Gewöhnen Sie sich deshalb an, die Funktion "Rückruf" (→ Seite 42) zu nutzen.

<b>So erreiche ich eine Funktion.....</b>	<b>5</b>
... im direkten Dialog .....	5
... über das Service-Menü .....	5
... mit einer Funktionstaste .....	5
Welche Funktionen kann ich nutzen? .....	6
Basis- und Komfortfunktionen .....	6
Zusätzliche Team- und Chef/Sekretariat-Funktionen .....	6
Wie ich mein Telefon effektiv nutze .....	6

 **Basis- und Komfortfunktionen**

<b>Anrufe annehmen und Telefonieren .....</b>	<b>12</b>
Anruf über Hörer annehmen .....	12
Anruf über Lautsprecher annehmen (Freisprechen und Lauthören) ..	12
Lauthören im Raum während des Gesprächs .....	13
Auf Freisprechen und Lauthören umschalten .....	13
Auf Hörer umschalten .....	14
Zweitanruf nutzen .....	14
Zweitanruf (Anklopfen) annehmen .....	14
Zweitanruf (automatisches Anklopfen) verhindern/erlauben .....	15
Signalton (Anklopfen) ein-/ausschalten .....	15
Anruf für Kollegin/Kollegen gezielt übernehmen .....	16
Briefkasten nutzen .....	17
Briefkasten abfragen .....	17
An einen Termin erinnert werden .....	17
Über Lautsprecher angesprochen werden .....	18
Direktantworten freigeben/sperren .....	18
Anruf über Headset annehmen .....	18
Anrufschutz ein-/ausschalten .....	19
Ruhfunktion ein-/ausschalten .....	19
Anonymen Anrufer identifizieren – "Fangen" (nicht für USA) .....	20
Mikrofon aus-/einschalten .....	20
Anrufe von der Türsprechstelle annehmen/Türöffner betätigen .....	21
Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen .....	22
Anzahl der wartenden Anrufe abfragen/ Überlastanzeige .....	23

<b>Anrufen .....</b>	<b>24</b>
Mit abgehobenem Hörer wählen .....	24
Mit aufliegendem Hörer wählen .....	24
Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken .....	25
Kollegin/Kollegen über Lautsprecher direkt ansprechen .....	25
MFV-Nachwahl/Tonwahl durchführen .....	26
Selbsttätiger Verbindungsaufbau/Hotline .....	26

Leitung vormerken/reservieren . . . . .	27
Rufnummer zuweisen (nicht für USA) . . . . .	27
Signal zum Netz senden . . . . .	27
Assoziierte Wahl/Wahlhilfe durchführen . . . . .	28

## **Mit mehreren Teilnehmern gleichzeitig telefonieren. . . . .29**

Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage) . . . . .	29
Zum jeweils wartenden Teilnehmer wechseln (Makeln) . . . . .	29
Konferenz führen . . . . .	30
Konferenz auf bis zu fünf Teilnehmer erweitern (durch Einberufer) . . . . .	30
Teilnehmer der Konferenz abfragen (durch Einberufer) . . . . .	31
Teilnehmer aus der Konferenz trennen (durch Einberufer) . . . . .	31
Konferenz verlassen . . . . .	31
Konferenz auslösen (durch Einberufer) . . . . .	31
ISDN-Central-Office-Teilnehmer aus Konferenz schalten (nur für USA) . . . . .	31
Gespräch weitergeben . . . . .	32
...nach Direktansprechen (Durchsage) einer Gruppe . . . . .	32
Gespräch parken . . . . .	33
Geparktes Gespräch übernehmen . . . . .	33
Halten von externen Gesprächen . . . . .	34
Gehaltenes Gespräch übernehmen . . . . .	34

## **Über gespeicherte Ziele anrufen . . . . .35**

Anruferliste nutzen . . . . .	35
Anruferliste abfragen . . . . .	35
Abfrage beenden . . . . .	35
Anrufzeitpunkt/Zusatzinformation des Anrufes abfragen . . . . .	36
Rufnummer aus der Anruferliste wählen . . . . .	36
Eintrag aus Anruferliste löschen . . . . .	36
Rufnummer Ihres Gesprächspartners in Anruferliste speichern (Wahlwiederholung) . . . . .	36
Wahl wiederholen . . . . .	37
Aus internem Telefonbuch wählen . . . . .	38
Mit Zielwahltasten wählen . . . . .	39
Mit individuellen und zentralen Kurzzurufnummern wählen . . . . .	39

## **Verbindungskosten überprüfen/zuordnen . . . . .40**

Verbindungskosten für Ihr Telefon abfragen (nicht für USA) . . . . .	40
Verbindungskosten für anderes Telefon abfragen (nicht für USA) . . . . .	40
Mit Kostenverrechnung anrufen . . . . .	41

<b>Bei nicht erreichten Zielen ...</b>	<b>42</b>
Rückruf nutzen	42
Rückruf speichern	42
Rückruf annehmen	42
Gespeicherten Rückruf kontrollieren/löschen	42
Anklopfen – sich bemerkbar machen	43
Aufschalten – in ein Gespräch eintreten	43
<b>Telefon einstellen</b>	<b>44</b>
Ruftonlautstärke ändern	44
Ruftonklangfarbe ändern	44
Hinweisruf lautstärke ändern	44
Freisprechfunktion an Raum anpassen	45
Empfangslautstärke während eines Gesprächs ändern	45
Displayneigung an Sitzposition anpassen	45
Sprache für Display-Benutzerführung auswählen	46
Telefon gegen Missbrauch sperren	46
Persönlichen Schlosscode speichern	47
<b>Rufnummern, Funktionen und Termine speichern</b>	<b>48</b>
Rufnummern für Zielwahl auf Taste speichern	48
Individuelle Kurzrufnummern speichern	49
Taste mit Funktion belegen	50
Termine speichern	53
<b>Telefon überprüfen</b>	<b>54</b>
Funktionalität prüfen	54
Tastenbelegung prüfen	54
<b>Anrufe umleiten</b>	<b>55</b>
Variable Anrufumleitung nutzen	55
Nachtschaltung nutzen	56
Anrufumleitung im Betreibernetz/	
Mehrfachrufnummer MSN umleiten (nicht für USA)	57
<b>Weitere Funktionen nutzen</b>	<b>58</b>
Info (Nachricht) senden	58
Gesendete Info löschen/anzeigen	58
Infos entgegenehmen	58
Nachricht/Antwort-Text hinterlassen	59
Antwort-Text löschen	59
Anderes Telefon wie das eigene benutzen	59

Mit dem Telefon umziehen (Endgerätetausch/Relocate) . . . . .	60
Info bei Faxempfang/Nachricht am Anrufbeantworter . . . . .	61
Dienste/Funktionen zurücksetzen (übergreifendes Löschen für ein Telefon) . . . . .	61
Mithören/Geheimes Aufschalten (nur USA) . . . . .	62
Raum überwachen (Babyphone) . . . . .	62
Funktionen für ein anderes Telefon aktivieren . . . . .	63
Anderes Telefon gegen Missbrauch sperren . . . . .	64
Systemfunktionen von extern nutzen DISA (Direct Inward System Access) . . . . .	64
Angeschlossene Computer oder deren Programme steuern / Telefondatendienst (nur bei OfficeCom/Pro) . . .	66
Schalter betätigen . . . . .	67
Sensoren (nur bei OfficePoint/Com) . . . . .	67
Personen suchen (nicht für USA) . . . . .	67
Einfach-PSE . . . . .	67
Komfort-PSE (nur bei OfficePro) . . . . .	68



## Team- und Chef/Sekretär-Funktionen

### **Team/Chef/Sekretariat mit Leitungstasten . . . . .69**

Leitungstasten nutzen . . . . .	69
Anrufe auf Leitungstasten annehmen . . . . .	70
Mit Leitungstasten wählen . . . . .	70
Gespräch auf einer Leitungstaste halten und wieder annehmen . .	70
Abwechselnd auf mehreren Leitungen telefonieren . . . . .	71
Anrufe für Leitungen umleiten . . . . .	71
Direktruffasten nutzen . . . . .	73
Anruf auf Direktruffasten annehmen . . . . .	73
Team-Teilnehmer direkt rufen . . . . .	73
Bestehendes Gespräch weitergeben . . . . .	74
Anruf für anderes Mitglied übernehmen . . . . .	74
Gruppenruf ein/ausschalten (nicht beim Cheftelefon im Team Chef/Sekretariat) . . . . .	74
Anrufe direkt zum Chef umschalten (nur im Team Chef/Sekretariat) . . . . .	75

### **Weitere Teamfunktion nutzen . . . . .76**

Gruppenruf ein/ausschalten . . . . .	76
Anruf für Kollegin/Kollegen im Team übernehmen . . . . .	78
Ruf zuschalten . . . . .	78
Anrufe bei Anrufverteilung . . . . .	79

---

↓ **Anlagenvernetzung über LAN (PC-Netz)**

**Spezielle Funktionen im LAN (PC-Netz) ..... 81**

Herausschalten aus Sammelanschluss/Gruppenruf .....	81
Anrufumleitung nachziehen .....	82
Nachtschaltung nutzen .....	83
Ruf zuschalten .....	84
Schalter betätigen .....	85
Tür öffnen .....	86

---

↓ **Rund ums Telefon**

**Beschriftung, Dokumentation und Zubehör ..... 87**

Tastenfelder beschriften .....	87
Rufnummernschild anbringen .....	87
Tastenbeschriftungsprogramm verwenden .....	87
Bedienungsanleitung nachbestellen .....	88
Bedienungsanleitung im PDF-Format .....	88
Zubehör bestellen .....	88

**Ratgeber ..... 90**

Telefon pflegen .....	90
Funktionsstörungen beheben .....	90
Auf Fehlermeldungen am Display reagieren .....	91
Ansprechpartner bei Problemen .....	91

**Stichwortverzeichnis ..... 92**

---

↓ **Kurzbedienungsanleitung (Anhang)**

Schritt für Schritt

## Anrufe annehmen und Telefonieren

Ihr Telefon läutet mit einem bestimmten Anrufsignal:

- Bei einem internen Anruf läutet Ihr Telefon einmal alle vier Sekunden (Eintonfolge).
- Bei einem externen Anruf läutet es alle vier Sekunden zweimal kurz hintereinander (Doppeltonfolge).
- Bei einem Anruf von der Türsprechstelle läutet Ihr Telefon alle vier Sekunden dreimal kurz hintereinander (Dreifachtonfolge).
- Bei einem Zweitanruf hören Sie ca. alle 6 Sekunden einen kurzen Signalton (Piepton).

Im Display wird die Rufnummer oder der Name des Anrufers angezeigt.

### Anruf über Hörer annehmen

Das Telefon läutet. Anrufer wird angezeigt.



+ oder -

Hörer abheben.

Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

#### Gespräch beenden:



oder

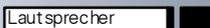
Hörer auflegen.



Taste drücken.

### Anruf über Lautsprecher annehmen (Freisprechen und Lauthören)

Das Telefon läutet. Anrufer wird angezeigt.



Taste drücken. Lampe leuchtet. Freisprechen und Lauthören.

+ oder -

Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

#### Gespräch beenden:



Taste drücken. Lampe erlischt.

## Schritt für Schritt

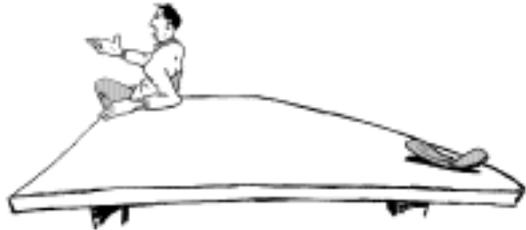
oder

Trennen

Taste drücken.

**Hinweise zum Freisprechen und Lauthören:**

- Sagen Sie Ihrem Gesprächspartner, dass Sie freisprechen und lauthören.
- Die Freisprechfunktion arbeitet besser, wenn Sie die Empfangslautstärke leiser stellen.
- Der optimale Gesprächsabstand zum Telefon beträgt beim Freisprechen etwa 50 cm.

**Lauthören im Raum während des Gesprächs**

Sie können andere Personen im Raum am Gespräch beteiligen. Sagen Sie dem Gesprächspartner, dass Sie den Lautsprecher einschalten.

**Voraussetzung:** Sie führen ein Gespräch über Hörer.

**Einschalten:**

Lautsprecher

Taste drücken. Lampe leuchtet.

**Ausschalten:**

Lautsprecher

Taste drücken. Lampe erlischt.

**Auf Freisprechen und Lauthören umschalten**

**Voraussetzung:** Sie führen ein Gespräch über Hörer.

Lautsprecher



und



Taste gedrückt halten und dabei Hörer auflegen (in USA: Taste nur drücken und Hörer auflegen). Anschließend Taste loslassen. Gespräch fortsetzen.

## Schritt für Schritt



### Auf Hörer umschalten

**Voraussetzung:** Sie führen ein Gespräch durch Freisprechen und Lauthören.

Hörer abheben. Gespräch fortsetzen.

### Zweitanruf nutzen

Wenn Sie ein Telefongespräch führen, bleiben Sie für einen Anrufer weiter erreichbar. Ein Signalton meldet Ihnen den zweiten Anruf.

Sie können den Zweitanruf ignorieren oder annehmen. Nehmen Sie den Zweitanruf entgegen, können Sie das erste Gespräch zuvor beenden, aber auch auf Warten legen und später weiterführen.

Den Zweitanruf oder den Signalton können Sie auch verhindern (→ Seite 15).

### Zweitanruf (Anklopfen) annehmen

**Voraussetzung:** Sie telefonieren und hören einen Signalton (ca. alle sechs Sekunden).

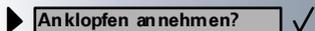
#### Erstes Gespräch beenden und Zweitanruf entgegennehmen



Hörer auflegen. Ihr Telefon läutet.

Zweitanruf entgegennehmen. Hörer abheben.

#### Erstes Gespräch auf warten legen und Zweitanruf entgegennehmen



Auswählen und bestätigen.

oder



Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben.

Sie sind mit dem Zweitanrufer verbunden. Der erste Gesprächsteilnehmer wartet.

## Schritt für Schritt

**beenden und zurück?** ✓

oder

Service Menü   

oder



## Zweitgespräch beenden, erstes Gespräch fortsetzen:

Bestätigen.

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben.

Hörer auflegen. Im Display erscheint "Wiederanruf: ...". Hörer abheben.

## Zweitanruf (automatisches Anklopfen) verhindern/erlauben

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie verhindern/erlauben, dass während eines Gesprächs ein Zweitanruf (→ Seite 14) durch automatisches Anklopfen signalisiert wird.

Service Menü 

und

▶ **#490=aut.Anklopfen aus?** ✓

oder

▶ **\*490=aut.Anklopfen ein?** ✓

oder

    oder    

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

## Signalton (Anklopfen) ein-/ausschalten

Sie können den Signalton (ca. alle sechs Sekunden) bei Zweitanrufen unterdrücken. Ein einmaliger Sonderwählton signalisiert Ihnen dann akustisch den Zweitanruf.

▶ **Anklopfen ohne Ton?** ✓

oder

▶ **Anklopfen mit Ton?** ✓

oder

   oder   

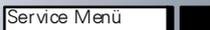
Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "ohne" oder "mit" eingeben.

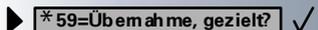
Schritt für Schritt

## Anruf für Kollegin/Kollegen gezielt übernehmen

Sie hören ein anderes Telefon klingeln.



Taste drücken. Lampe leuchtet.



Auswählen und bestätigen.

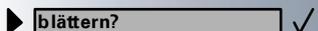
oder



Kennzahl eingeben.

Im Display erscheint ein gerufener Teilnehmer.

evtl.



Auswählen und bestätigen bis gewünschter Teilnehmer angezeigt wird.



Bestätigen.

oder



Wenn bekannt, Rufnummer des läutenden Telefons eingeben.

oder



Blinkende Taste drücken.

 Anruf im Team übernehmen → Seite 78.

## Schritt für Schritt

## Briefkasten nutzen

Haben Sie die Taste "Briefkasten" programmiert (→ Seite 50), leuchtet die zugehörige Lampe, wenn Nachrichten für Sie eingetroffen sind. Bei geschlossenem Sprach-Speichersystem werden eingetretene Nachrichten ebenfalls über die leuchtende Taste "Briefkasten" signalisiert.

## Briefkasten abfragen

Leuchtende Taste "Briefkasten" drücken.

Bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Bitte der Benutzerführung folgen!

## An einen Termin erinnert werden

**Voraussetzung:** Sie haben einen Termin gespeichert (→ Seite 53). Der gespeicherte Zeitpunkt tritt ein.

Das Telefon läutet. Die Terminzeit wird angezeigt.

Taste 2x drücken.

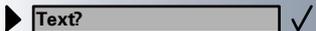
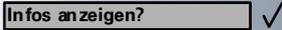
Hörer abheben und wieder auflegen.



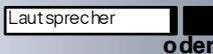
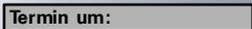
Nehmen Sie den Terminruf nicht entgegen, wird dieser fünfmal wiederholt, bevor der Termin gelöscht wird.



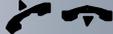
oder



oder



oder



## Schritt für Schritt

### Über Lautsprecher angesprochen werden

Sie werden von einer Kollegin oder einem Kollegen über Lautsprecher direkt angesprochen. Vor der Durchsage hören Sie einen Signalton. Im Display erscheint der Name oder die Rufnummer des Partners.

Sie können über den Hörer oder über Freisprechen direkt antworten.

Hörer abheben und antworten.

Bestätigen und antworten.

Taste drücken und antworten.

 Ist Direktantworten freigegeben (siehe unten) müssen Sie beim Antworten auf eine Durchsage das Mikrofon nicht einschalten. Sie können sofort durch Freisprechen antworten. Ist Direktantworten gesperrt (Standard), verfahren Sie wie oben beschrieben.

Selbst Kollegin/Kollegen direkt ansprechen (→ Seite 25).

### Direktantworten freigeben/sperrn

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "freigeben" oder "sperrn" eingeben.

### Anruf über Headset annehmen

**Voraussetzung:** Ihr Telefon muss mit dem optiset E headset/headset plus adapter ausgerüstet sein. Das headset ist am Adapter angeschlossen.

Ihr Telefon läutet. Bestätigen.

### Gespräch beenden:

Taste drücken. Lampe erlischt.



oder

Mikrofon ein? ✓

oder

Mikrofon ein/aus

▶ Direktantwort ein? ✓

oder

▶ Direktantwort aus? ✓

oder

 oder 

entgegnehmen? ✓

Trennen

## Schritt für Schritt

## Anrufschutz ein-/ausschalten

Um nicht gestört zu werden, können Sie den Anrufschutz einschalten. Interne Anrufer hören den Besetztton, externe Anrufer erreichen ein anderes festlegbares Telefon (Systembetreuung).

▶  Anrufschutz ein? ✓  
**oder**  
 ▶  Anrufschutz aus? ✓  
**oder**  
 \*#\* oder \*#\*#

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.



Ein Sonderwählton (schwirrender Dauerton) erinnert Sie nach Abheben des Hörers an den eingeschalteten Anrufschutz.

Berechtigte interne Anrufer durchbrechen den Anrufschutz automatisch nach fünf Sekunden.

## Ruhfunktion ein-/ausschalten

Um nicht gestört zu werden, können Sie die Ruhfunktion einschalten. Anrufe werden nur noch durch **ein** Rufzeichen, über Display und durch Blinken einer entsprechenden eingerichteten Taste (z. B. Leitungstaste) angezeigt.

▶  Ruhe ein? ✓  
**oder**  
 ▶  Ruhe aus? ✓  
**oder**  
 \*#\* oder \*#\*#

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

## Schritt für Schritt

### Anonymen Anrufer identifizieren – "Fangen" (nicht für USA)

Sie können böswillige externe Anrufer identifizieren lassen. Die Rufnummer des Anrufers kann während des Gesprächs oder bis zu 30 Sekunden danach festgehalten werden. Sie selbst dürfen dabei nicht auflegen.

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet.

und

▶ \*84=Fangen? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder

+ \* 8 4

Kennzahl eingeben.



Wenn die Fangschaltung Erfolg hatte, werden die ermittelten Daten beim Netzbetreiber gespeichert. Wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung!

### Mikrofon aus-/einschalten

Um das Mithören des Gesprächspartners, z. B. bei einer Rückfrage im Raum, zu verhindern, können Sie das Mikrofon des Hörers oder das Freisprechermikrofon zeitweise ausschalten. Ebenso können Sie das Freisprechermikrofon einschalten, um eine Durchsage über den Lautsprecher des Telefons (Direktansprechen, → Seite 18) zu beantworten.

**Voraussetzung:** Eine Verbindung besteht, das Mikrofon ist eingeschaltet.

Mikrofon ein/aus

Taste drücken. Lampe leuchtet.

oder

Mikrofon ein/aus

Leuchtende Taste drücken. Lampe erlischt.

oder

▶ Mikrofon aus? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder

▶ Mikrofon ein? ✓

oder

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet.

+ \* 5 2 oder + \* 5 2

Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

## Schritt für Schritt

## Anrufe von der Türsprechstelle annehmen/Türöffner betätigen

Ist eine Türsprechstelle eingerichtet, können Sie vom Telefon aus mit der Türsprechstelle sprechen und den Türöffner betätigen.

Wenn berechtigt (Systembetreuung fragen), können Sie die **Türfreigabe** einschalten, damit ein Besucher die Tür durch Eingabe eines 5-stelligen Code (z. B. über MFV-Sender oder installierten Tastwahlblock) selbst öffnen kann.

### Mit Besucher über die Türsprechstelle sprechen:

**Voraussetzung:** Ihr Telefon läutet.



Hörer abheben innerhalb von 30 Sekunden. Sie sind sofort mit der Türsprechstelle verbunden.

oder



Hörer abheben nach mehr als 30 Sekunden.



Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

### Tür öffnen vom Telefon während dem Gespräch mit der Türsprechstelle:

Tür öffnen? ✓

Bestätigen.

### Tür öffnen vom Telefon ohne Gespräch mit der Türsprechstelle:

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet.

▶ \*61=Türöffner? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe 150 V1.0 (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten (→ Seite 86)!

## Schritt für Schritt

### Tür öffnen mit Code (an der Tür):



Nach Betätigen der Türklingel den 5-stelligen Code eingeben (über vorhandenen Tastwahlblock oder mittels MFV-Sender). Je nach Art der Türfreigabe wird der Türruf signalisiert oder nicht.

### Türfreigabe einschalten:

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet.

▶ \*89=Türfreigabe ein? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.



5-stelligen Code eingeben. Standardcode = "00000".

▶ 3=Passwort ändern? ✓

Auswählen und bestätigen zum Ändern des Codes.

▶ 1=freigeben mit Ruf? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder

▶ 2=freigeben ohne Ruf? ✓

Die Tür kann ohne Klingelruf geöffnet werden.

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet.

▶ #89=Türfreigabe aus? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.

## Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen

Ist an Ihrem System ein Anrufbeantworter angeschlossen (Systembetreuung fragen) und Sie haben die interne Rufnummer des Anrufbeantworters auf Taste programmiert (→ Seite 50), können Sie das Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen.

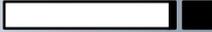
Service Menü

Lampe leuchtet. Taste drücken.

## Schritt für Schritt

## Anzahl der wartenden Anrufe abfragen/ Überlastanzeige

Haben Sie eine Taste mit der Funktion "Zahl der Anrufe zeigen" (→ Seite 50), können Sie die Anzahl der wartenden externen Anrufe im Display anzeigen.



Taste "wartende Anrufe" drücken.

Führen Sie bereits ein Gespräch und überschreitet die Anzahl der wartenden Anrufe einen Grenzwert (Überlast; Systembetreuungsfällen), so wird Ihnen das durch die Lampe der Taste angezeigt.

- Lampe aus:  
Kein Anrufer wartet.
- Lampe blinkt langsam:  
Der eingestellte Grenzwert ist erreicht.
- Lampe blinkt schnell:  
Der Grenzwert ist überschritten (Überlast).

Schritt für Schritt

# Anrufen



## Mit abgehobenem Hörer wählen



Hörer abheben.



Intern: Rufnummer eingeben.  
Extern: Extern-Kennzahl und Rufnummer eingeben.

### Teilnehmer antwortet nicht oder ist besetzt:



Hörer auflegen.

## Mit aufliegendem Hörer wählen



Intern: Rufnummer eingeben.  
Extern: Extern-Kennzahl und Rufnummer eingeben.

### Teilnehmer meldet sich über Lautsprecher:

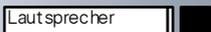


Hörer abheben.

oder

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen und Lauthören.

### Teilnehmer antwortet nicht oder ist besetzt:



Taste drücken. Lampe erlischt.



Ihr System kann auch so programmiert sein, dass Sie vor der Wahl der internen Rufnummer die Taste "Intern" drücken müssen. Vor Wahl der externen Rufnummer müssen Sie dann keine Extern-Kennzahl wählen (die automatische Leitungsbelegung ist eingeschaltet; Systembetreuung fragen).

## Schritt für Schritt

## Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken

Sie können verhindern, dass Ihre Rufnummer oder Ihr Name beim extem Angerufenen im Display erscheint. Dieses bleibt solange aktiv, bis Sie es wieder zurücknehmen.

▶  ✓  
oder

▶  ✓

oder



oder



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "unterdrücken" oder "weitergeben" eingeben.



Die Systembetreuung kann für alle Telefone die Rufnummernunterdrückung ein-/ausschalten.

## Kollegin/Kollegen über Lautsprecher direkt ansprechen

Sie können bei einem internen Teilnehmer, der über ein optiset E-Systemtelefon verfügt, ohne dessen Zutun eine Lautsprecherdurchsage machen.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

▶  ✓  
oder



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Rufnummer eingeben.



Auf Direktansprechen reagieren (→ Seite 18).

## Schritt für Schritt

Service Menü

\*53=MFV-Wahl? ✓

oder



### MFV-Nachwahl/Tonwahl durchführen

Zum Steuern von Geräten, wie z. B. Anrufbeantworter oder automatischen Auskunftssystemen, können Sie während einer Verbindung MFV-Signale (**Mehr-Frequenzwahl-Verfahren**) aussenden.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Mit den Tasten "0" bis "9", "\*" und "#" können Sie jetzt MFV-Signale aussenden.



Beim Beenden der Verbindung wird auch die MFV-Nachwahl beendet.  
Ihr System kann auch so konfiguriert sein, dass Sie nach dem Verbindungsaufbau sofort mit der MFV-Nachwahl beginnen können.

### Selbsttätiger Verbindungsaufbau/Hotline

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), wird nach Abheben des Hörers automatisch eine Verbindung zu einem festgelegten internen oder externen Ziel aufgebaut.



Hörer abheben.

Je nach Einstellung wird die Verbindung **sofort** oder erst **nach** einer festgelegten **Zeit** (= Röchelschaltung) aufgebaut.

## Schritt für Schritt

## Leitung vormerken/reservieren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie eine belegte Leitung für sich vormerken/reservieren.

Wenn die Leitung frei wird, erhalten Sie einen Anruf und am Display einen Hinweis.

**Voraussetzung:** Am Display erscheint "zur Zeit belegt".

Leitung vormerken? ✓

Bestätigen.

### Vorgemerkte Leitung wird frei:

Ihr Telefon läutet am Display erscheint "Leitung ist frei".

Hörer abheben. Sie hören den Amtswählton.

Externe Rufnummer eingeben.



## Rufnummer zuweisen (nicht für USA)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie vor Wahl einer externen Rufnummer Ihrem Telefonsanschluss gezielt eine bestimmte Rufnummer (Durchwahlnummer) zuweisen. Diese erscheint dann im Display des Angerufenen.

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet.

▶ \*41=Rufnr.zuweisen? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Durchwahlnummer eingeben.



Externe Rufnummer wählen.

## Signal zum Netz senden

Um ISDN-ähnliche Dienste/Leistungsmerkmale über analoge Leitungen des Netzanbieters oder anderer Kommunikationssystem (wie z. B. "Rückfrage") einleiten zu können, müssen Sie vor Wahl der Dienstekennzahl oder Teilnehmernummer ein Signal auf die Leitungen geben.

## Schritt für Schritt

Service Menü

▶ \*51=Signal zum Netz? ✓

oder

\* 5 1



**Voraussetzung:** Sie haben eine externe Verbindung hergestellt.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Dienstekennzahl und/oder Rufnummer eingeben.

## Assoziierte Wahl/Wahlhilfe durchführen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie für Ihr Telefon zur Wahlunterstützung (Verbindungsaufbau) eine Wahlhilfe verwenden.

Die Bedienprozedur richtet sich je nach Anschluss der Wahlhilfe am **S<sub>0</sub>-Bus** oder am **a/b-Anschluss**.

Sie können aber auch Ihr Systemtelefon als Wahlhilfe für andere Telefone verwenden.

### Wahlhilfe am S<sub>0</sub>-Bus:

Ziel am PC auswählen und Wahl starten.



Der Lautsprecher Ihres Telefons wird eingeschaltet. Bei Melden des Partners Hörer abheben.

### Wahlhilfe am a/b-Anschluss:

Ziel am PC auswählen und Wahl starten.



Am Bildschirm des PC erscheint "Hörer abheben".

Hörer abheben.

### Wahlhilfe von Ihrem Telefon aus für ein anderes Telefon:

Service Menü

▶ \*67=assoziierte Wahl? ✓

oder

\* 6 7



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Interne Rufnummer eingeben ("Wahl für:").

Gewünschte Rufnummer eingeben.

Schritt für Schritt

## Mit mehreren Teilnehmern gleichzeitig telefonieren



### Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage)

Während eines Gesprächs können Sie einen zweiten Teilnehmer anrufen. Der erste Teilnehmer wartet.

✓  
☐☐☐☐☐☐☐☐

Bestätigen.

Zweiten Teilnehmer anrufen.

### Zurück zum ersten Teilnehmer:

✓  
oder

Bestätigen.

✓  
oder

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.

☐☐ ☐☐ ☐☐ ☐☐

### Zum jeweils wartenden Teilnehmer wechseln (Makeln)

▶  ✓  
oder

Auswählen und bestätigen.

☐☐ ☐☐ ☐☐ ☐☐

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.

### Schritt für Schritt

► **Konferenz?** ✓  
oder

Service Menü   

### Gesprächspartner zu Dreierkonferenz zusammenschalten

Auswählen und bestätigen.

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.

► **Übergeben?** ✓

### Gesprächspartner miteinander verbinden

Auswählen und bestätigen.

## Konferenz führen

Bei einer Konferenzschaltung sprechen Sie mit bis zu vier anderen Gesprächspartnern gleichzeitig. Es kann sich um externe und interne Teilnehmer handeln.

► **Konferenz einleiten?** ✓



Ersten Teilnehmer anrufen.

Auswählen und bestätigen.



Zweiten Teilnehmer anrufen. Konferenz ankündigen.

► **Konferenz?** ✓  
oder

Service Menü   

Auswählen und bestätigen.

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.

Ein Ton signalisiert alle 30 Sekunden (abschaltbar, Systembetreuung fragen), dass eine Konferenz besteht.

**zurück zum Wartenden?** ✓  
oder



Bestätigen.

Kennzahl eingeben.

### Falls sich der zweite Teilnehmer nicht meldet:

**Konferenz erweitern?** ✓



Bestätigen.

Neuen Teilnehmer anrufen. Konferenz ankündigen.

► **Konferenz?** ✓

Auswählen und bestätigen.

## Schritt für Schritt

oder

Service Menü   

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.

### Teilnehmer der Konferenz abfragen (durch Einberufer)

▶ **TIn-Liste anzeigen?** ✓

Auswählen und bestätigen. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.

**blättern?** ✓

Zur Anzeige der weiteren Teilnehmer jeweils bestätigen.

▶ **Liste beenden?** ✓

Liste schließen: Auswählen und bestätigen.

### Teilnehmer aus der Konferenz trennen (durch Einberufer)

▶ **TIn-Liste anzeigen?** ✓

Auswählen und bestätigen. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.

**blättern?** ✓

So oft betätigen bis der gewünschte Teilnehmer angezeigt wird.

▶ **Teilnehmer auslösen?** ✓

Auswählen und bestätigen.

### Konferenz verlassen

  
oder

Hörer auflegen.

▶ **Partner verbinden?** ✓

Auswählen und bestätigen.

### Konferenz auslösen (durch Einberufer)

▶ **Konferenz beenden?** ✓

Auswählen und bestätigen.

oder

Service Menü    

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.

### ISDN-Central-Office-Teilnehmer aus Konferenz schalten (nur für USA)

▶ **Konferenz-TLN trennen?** ✓

Auswählen und bestätigen.

oder

Service Menü     

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.

## Schritt für Schritt

### Gespräch weitergeben

Möchte Ihr Gesprächspartner noch mit einem anderen Ihrer Kollegen sprechen, übergeben Sie die Verbindung.

Rückfrage? ✓

Bestätigen.



Rufnummer des gewünschten Teilnehmers eingeben.



Gespräch evtl. ankündigen.



Hörer auflegen.

oder

► Übergeben? ✓

Auswählen und bestätigen.

### ...nach Direktansprechen (Durchsage) einer Gruppe

Falls eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie ein bestehendes Gespräch einer Gruppe von Teilnehmern (→ Seite 76) per Direktansprechen (Durchsage → Seite 25) ankündigen.

Nimmt ein Teilnehmer der Gruppe den Gesprächswunsch entgegen, können Sie das wartende Gespräch übergeben.

**Voraussetzung:** Sie führen ein Gespräch.

Rückfrage? ✓

Bestätigen. Der Gesprächspartner wartet.

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet.

► \*80=Direktanprechen? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Rufnummer der Gruppe eingeben.



Gespräch per Durchsage ankündigen.

Nimmt ein Teilnehmer der Gruppe das Gespräch entgegen (→ Seite 18), sind Sie mit diesem verbunden.



Hörer auflegen.

oder

► Übergeben? ✓

Auswählen und bestätigen.

## Schritt für Schritt



Kommt innerhalb von 45 Sekunden keine Verbindung zwischen den beiden anderen Teilnehmern zustande, kommt der Anruf des ehemaligen Gesprächspartners wieder zu Ihnen (=Wiederanruf).

## Gespräch parken

Sie können bis zu 10 interne und/oder externe Gespräche parken. An einem anderen Telefon können geparkte Verbindungen angezeigt und übernommen werden. Auf diese Weise können Sie z. B. ein Gespräch an einem anderen Telefon fortsetzen.

**Voraussetzung:** Sie führen ein Gespräch.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Service Menü

► \*56=Parken? ✓  
oder

\* 5 6

0 ... 9

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Eine Parkpositionsnummer 0 - 9 eingeben und merken. Wird die eingegebene Parkpositionsnummer nicht angezeigt, ist diese bereits besetzt; bitte eine andere Nummer eingeben.

## Geparktes Gespräch übernehmen

**Voraussetzung:** Ein oder mehrere Gespräche wurden geparkt. Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Service Menü

► zurück aus Parken? ✓  
oder

# 5 6

0 ... 9

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Gewünschte (gemerkte) Parkpositionsnummer eingeben. Ist die eingegebene Parkpositionsnummer nicht belegt, können Sie das Gespräch nicht entgegennehmen.



Wird ein geparktes Gespräch nicht übernommen, landet der Anruf nach einer gewissen Zeit wieder dort, wo er geparkt wurde (= Wiederanruf).

## Schritt für Schritt

### Halten von externen Gesprächen

Haben Sie an Ihrem Telefon eine Halten-Taste programmiert (→ Seite 50), können Sie externe Gespräche auf Halten legen.

Somit kann jeder andere Teilnehmer das Gespräch auf der zugeordneten Leitung übernehmen.



gehalten auf Ltg: 801

Taste "Halten" drücken.

Meldung der betroffenen Leitung erscheint (z. B. 801), Leitungsnummer merken.

Wenn vorhanden, die Lampe der zugeordneten Leitungstaste blinkt langsam.

evtl.



Trennen

Hörer auflegen oder Taste drücken.

Je nach Konfiguration notwendig, damit auch andere Teilnehmer das gehaltene Gespräch annehmen können.

### Gehaltenes Gespräch übernehmen

**Voraussetzung:** Ein oder mehrere Gespräche liegen auf Halten. Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet.

\*63=Wiederaufnahme, Ltg? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.

oder



Wenn Taste "Wiederaufnahme Ltg" (→ Seite 50) vorhanden: Taste drücken.



Gemerkte Leitungsnummer eingeben.

oder



Ist für die betroffene Leitung eine "Leitungstaste" vorhanden (→ Seite 50): Lampe blinkt langsam. Taste drücken.

## Schritt für Schritt

## Über gespeicherte Ziele anrufen

### Anruferliste nutzen

Wenn Sie einen externen und/oder internen Anruf nicht annehmen können, wird dieser Anrufwunsch in der Anruferliste gespeichert.

Auch angenommene Anrufe lassen sich speichern, entweder manuell durch Sie (intern und externe Anrufe) oder automatisch (nur externe Anrufe, Systembetreuung fragen).

Ihr Telefon speichert bis zu 10 Anrufe in zeitlicher Reihenfolge. Jeder Anruf wird mit einem Zeitstempel versehen. Die Anzeige beginnt mit dem aktuellsten, noch nicht abgefragten Eintrag in der Liste. Bei Anrufen vom gleichen Anrufer wird nicht jedes mal ein neuer Eintrag in der Anruferliste erzeugt, sondern nur der letztgültige Zeitstempel für diesen Anrufer aktualisiert und die Anzahl hochgezählt.

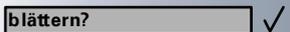
### Anruferliste abfragen

**Voraussetzung:** Die Systembetreuung hat für Ihr Telefon eine Anruferliste eingerichtet.



Kennzahl eingeben.

Der letzte Anruf wird angezeigt.



Zur Anzeige der weiteren Anrufe jeweils bestätigen.

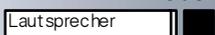
### Abfrage beenden



Auswählen und bestätigen.



Taste drücken. Lampe erlischt.



Taste drücken. Lampe erlischt.

## Schritt für Schritt

- ▶ Wann? ✓  
oder
- ▶ Rufnummer anzeigen ✓  
oder
- ▶ Namen anzeigen? ✓

- ▶ anrufen? ✓

- ▶ löschen? ✓

- ▶ Rufnr. speichern? ✓  
oder

- ▶ Service Menü

### Anrufzeitpunkt/Zusatzinformation des Anrufes abfragen

**Voraussetzung:** Sie fragen die Anruferliste ab, der gewünschte Anruf wird angezeigt.

Auswählen und bestätigen.

### Rufnummer aus der Anruferliste wählen

**Voraussetzung:** Sie fragen die Anruferliste ab, der gewünschte Anruf wird angezeigt.

Auswählen und bestätigen

---

 Beim Zustandekommen einer Gesprächsverbindung wird der Teilnehmer automatisch aus der Anruferliste gelöscht.

---

### Eintrag aus Anruferliste löschen

**Voraussetzung:** Sie fragen die Anruferliste ab, der gewünschte Anruf wird angezeigt.

Bestätigen.

### Rufnummer Ihres Gesprächspartners in Anruferliste speichern (Wahlwiederholung)

**Voraussetzung:** Sie führen ein Gespräch oder ein externen Teilnehmer wird gerufen.

Bestätigen.

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben.

## Schritt für Schritt

### Wahl wiederholen

Die zuletzt gewählten 3 externen Rufnummer werden automatisch gespeichert.

Diese können Sie auf Tastendruck wieder wählen.

Die gewünschte Rufnummer wird zwei Sekunden lang angezeigt und danach gewählt.

Wahlwiederholung

Taste drücken (= zuletzt gewählte Rufnummer).

Taste 2x drücken (= vorletzt gewählte Rufnummer).

Taste 3x drücken (= drittletzt gewählte Rufnummer).

### Gespeicherte Rufnummern anzeigen und wählen

Wahlwiederholung

Taste drücken.

blättern?



Innerhalb von zwei Sekunden bestätigen.

blättern?



Die nächste gespeicherte Rufnummer anzeigen. Jeweils bestätigen.

anrufen?



Auswählen und bestätigen.

## Schritt für Schritt

### Aus internem Telefonbuch wählen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), finden Sie im internem Telefonbuch alle internen Rufnummern und zentrale Kurzrufnummern für die ein Name vergeben wurde.

**Voraussetzung:** Für im System gespeicherte Rufnummern wurden Namen vergeben.

Hörer abheben.

Taste drücken. Lampe leuchtet.



oder

Lautsprecher

Telefonbuch?



Bestätigen.

Der erste Eintrag wird angezeigt.

vorwärts blättern?



Zur Anzeige weiterer Einträge jeweils bestätigen.

oder

rückwärts blättern?



Auswählen und jeweils bestätigen.

oder



Gewünschten Namen oder nur Anfangsbuchstaben über Wähltastatur eingeben, der Namen wird gesucht.

Die Zifferntasten der Wähltastatur stehen hierbei zur Eingabe der Namen als alphanumerische Tastatur durch mehrmaliges Drücken zur Verfügung.

Beispiel: Durch dreimaliges Drücken der "7" geben Sie "R" ein oder durch zweimaliges Drückender "3" geben Sie "E" ein.

Es wird der erste Name mit dem eingegeben Buchstaben angezeigt.

Nächsten Buchstaben auf dieselbe Art und Weise eingeben usw.

Ist für die eingegebenen Buchstaben kein Eintrag vorhanden, hören Sie einen kurzen Piepton.

Durch Drücken der "0" geben Sie ein Leerzeichen ein. Durch Drücken der "1" wird automatisch der erste Eintrag des Telefonbuches angezeigt.

Die Tasten "\*" und "#" haben keine Bedeutung.

evtl.

Buchstabe löschen?



Auswählen und jeweils bestätigen. Der zuletzt eingegebene Buchstabe (bis auf den ersten) wird gelöscht.

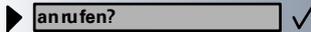
evtl.

Zeile löschen?



Auswählen und bestätigen. Alle eingegebenen Buchstaben werden gelöscht, der erste Eintrag im Telefonbuch wird wieder angezeigt.

## Schritt für Schritt

**Gewünschter Eintrag wird angezeigt:**

Auswählen und bestätigen

**Mit Zielwahltasten wählen**

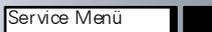
**Voraussetzung:** Sie haben auf einer Zielwahltaste eine Rufnummer gespeichert (→ Seite 48).



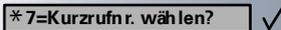
Taste mit gespeicherter Rufnummer drücken. Wenn die Rufnummer auf der zweiten Ebene liegt, vorher "Shift" drücken.

**Mit individuellen und zentralen Kurzzurufnummern wählen**

**Voraussetzung:** Sie haben individuelle (→ Seite 49), die Systemsteuerung hat zentrale Kurzzurufnummern gespeichert.



Taste drücken. Lampe leuchtet.



Bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Kurzzurufnummer eingeben.

"\*0" bis "\*9" = individuelle Kurzzurufnummer.

"000" bis "999" = zentrale Kurzzurufnummer (Systembetreuung fragen).

Schritt für Schritt

## Verbindungskosten überprüfen/ zuordnen

### Verbindungskosten für Ihr Telefon abfragen (nicht für USA)

#### Für das aktuelle Gespräch:

Im Display werden standardmäßig nach Gesprächsende die Kosten angezeigt.

Sollen die Kosten während eines kostenpflichtigen Gesprächs laufend angezeigt werden, muss dies Ihre Systembetreuung beim Netzbetreiber beantragen.

Je nach Netzbetreiber werden auch kostenfreie externe Gespräche angezeigt. Im Display erscheint vor oder während des Gespräches "gebührenfrei".



Wird ein Gespräch weitergegeben, werden die Kosten dem Telefon zugeordnet, auf das übergeben wurde.

#### Für alle und für das zuletzt geführte Gespräch:

Zuerst werden die Verbindungskosten für das zuletzt geführte kostenpflichtige Gespräch angezeigt. Nach fünf Sekunden werden die aufgelaufenen Verbindungskosten (Summe) angezeigt.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

oder

Kennzahl eingeben.

### Verbindungskosten für anderes Telefon abfragen (nicht für USA)

Falls eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie sich die kostenpflichtigen Verbindungen von anderen Telefonen (z. B. von einer Telefonzelle) anzeigen und auch ausdrucken lassen.

Voraussetzung: Sie haben eine Taste mit der Funktion "Kosten abfragen" belegt (→ Seite 50).

Service Menü

\*65=Kostenanzeige? ✓



## Schritt für Schritt



Leuchtet die Lampe wurde seit der letzten Abfrage ein kostenpflichtiges Gespräch geführt.

blättern? ✓

Taste "Kosten abfragen" drücken. Die kostenpflichtigen Verbindungen werden angezeigt.

Zur Anzeige weiterer kostenpflichtiger Verbindungen jeweils bestätigen.

▶ ausdrucken? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder

▶ löschen? ✓

oder

▶ Zusatzinformation? ✓

oder

▶ beenden? ✓

## Mit Kostenverrechnung anrufen

Service Menü

Gespräche nach extern können Sie bestimmten Projekten zuordnen.

**Voraussetzung:** Die Systembetreuung hat für Sie Projektkennziffern festgelegt.

▶ \*60=Projektkennzahl? ✓

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Projektkennzahl eingeben.

evtl.

Eingeben.

oder

#=speichern? ✓

Bestätigen.

Je nach Konfiguration notwendig; Systembetreuung fragen.



Externe Rufnummer eingeben.



Sie können auch während eines externen Gespräches die Projektzahl eingeben.

## Schritt für Schritt

# Bei nicht erreichten Zielen ...

## Rückruf nutzen

Wenn ein angerufener Anschluss besetzt ist oder sich niemand meldet, können Sie einen Rückruf veranlassen. Damit können Sie sich wiederholte Anrufversuche sparen.

Sie erhalten den Rückruf,

- sobald der Teilnehmer nicht mehr besetzt ist,
- sobald der Teilnehmer, der sich nicht gemeldet hat, wieder ein Gespräch geführt hat.

## Rückruf speichern

**Voraussetzung:** Ein angerufener Anschluss ist besetzt oder niemand meldet sich.

Bestätigen.

Rückruf ✓

oder



Kennzahl eingeben.

## Rückruf annehmen

**Voraussetzung:** Ein Rückruf wurde gespeichert. Ihr Telefon läutet und im Display erscheint "Rückruf: ...".

Hörer abheben.



oder

Lautsprecher

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Rufton hörbar.

## Gespeicherten Rückruf kontrollieren/löschen

Auswählen und bestätigen.

▶ Rückruf-Aufträge? ✓

oder



Kennzahl eingeben.

Auswählen und bestätigen, um weitere Einträge anzuzeigen.

▶ nächsten anzeigen? ✓

## Schritt für Schritt

löschen? ✓

### Angezeigten Eintrag löschen:

Bestätigen.

▶ beenden? ✓  
oder

### Abfrage beenden:

Auswählen und bestätigen.

Service Menü

Taste drücken. Lampe erlischt.

Lautsprecher

Taste drücken. Lampe erlischt.

Sie klopfen an!

## Anklopfen – sich bemerkbar machen

**Voraussetzung:** Sie haben eine interne Rufnummer gewählt und hören den Besetztton. Sie wollen den Angerufenen dringend erreichen.

Warten (ca. 5 Sekunden) bis im Display "Sie klopfen an!" erscheint und der Besetztton zum Freiton wechselt.

Der Angerufene kann nun darauf reagieren (→ Seite 14).



Der Angerufene kann dieses automatische Anklopfen verhindern (→ Seite 15).

## Aufschalten – in ein Gespräch eintreten

Nur möglich, wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen).

**Voraussetzung:** Sie haben eine interne Rufnummer gewählt und hören den Besetztton. Sie wollen den Angerufenen dringend erreichen.

▶ Aufschalten? ✓  
oder

Auswählen und bestätigen.

\* 6 2

Kennzahl eingeben.

Der Angerufene und seine Gesprächspartner hören alle zwei Sekunden einen Warnton.

Hat der Angerufene ein Systemtelefon mit Display, erscheint: "Aufschalten: (Ruf-Nr. oder Name)".

Sie können sofort sprechen.

Schritt für Schritt

## Telefon einstellen



### Ruftonlautstärke ändern

- + oder - Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.
- ✓ Bestätigen.
- + oder - Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.
- ✓ Speichern.

### Ruftonklangfarbe ändern

- + oder - Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.
- ▶  ✓ Auswählen und bestätigen.
- + oder - Klangfarbe ändern. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Klangfarbe eingestellt ist.
- ✓ Speichern.

### Hinweisruflautstärke ändern

Gehören Sie zu einem Team mit Leitungstasten, lassen sich weitere Anrufe im Team auch während eines Gespräches akustisch signalisieren (→ Seite 74). Sie hören den Hinweisruf.

- + oder - Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.
- ▶  ✓ Auswählen und bestätigen.
- + oder - Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.
- ✓ Speichern.

Schritt für Schritt

## Freisprechfunktion an Raum anpassen

Damit Ihr Gesprächspartner Sie optimal verstehen kann, wenn Sie über Mikrofon sprechen, können Sie das Telefon abhängig von Ihrer Umgebung einstellen: "für gedämpften Raum", "für normalen Raum" und "für halligen Raum".

- + oder – Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.
- ▶ **Freisprechen?** ✓ Auswählen und bestätigen.
- + oder – Raumtyp einstellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Einstellung angezeigt wird.
- ✓ Speichern.

## Empfangslautstärke während eines Gesprächs ändern

Sie führen ein Gespräch.

- + oder – Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.
- + – zugleich Speichern.

## Displayneigung an Sitzposition anpassen

Sie können die Display-Einheit schwenken. Stellen Sie die Display-Einheit so ein, dass Sie die Anzeigen des Displays von Ihrer Sitzposition aus gut lesen können.

### Schritt für Schritt

## Sprache für Display-Benutzerführung auswählen

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet.

▶ weitere Funktionen? ✓

Bestätigen.

▶ \*48= Sprachenauswahl? ✓

Bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.

▶ 15=spanisch? ✓

Gewünschte Sprache (z. B. "spanisch") auswählen und bestätigen.

## Telefon gegen Missbrauch sperren



Sie können verhindern, dass Unbefugte Ihr Telefon und dessen Elektronisches Notizbuch während Ihrer Abwesenheit benutzen.

**Voraussetzung:** Sie haben einen persönlichen Schlosscode eingerichtet (→ Seite 47).

### Telefon ab-/aufschließen:

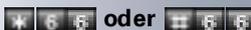
▶ Tel. abschließen? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder

▶ Tel. aufschließen? ✓

oder



Kennzahl für "abschließen" oder "aufschließen" eingeben.



Code (Schlosscode) eingeben (→ Seite 47).

Schritt für Schritt



Im abgeschlossenen Zustand ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton. Intern kann wie gewohnt gewählt werden.

Ihr Telefon kann auch von einer berechtigten Stelle (→ Seite 64) aus ab-/aufgeschlossen werden.

## Persönlichen Schlosscode speichern

Um Ihr Telefon gegen Missbrauch zu schützen (→ Seite 46) und um ein anderes Telefon wie Ihr eigenes nutzen zu können(→ Seite 59), müssen Sie einen persönlichen Code eingeben, den Sie selbst speichern können.

Service Menü



\*93=Schlosscode ändern?

oder



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Aktuellen 5-stelligen Code eingeben.

Haben Sie noch keinen Code vergeben, verwenden Sie bei der Ersteingabe "00000".



Neuen Code eingeben.



Neuen Code wiederholen.



Sollten Sie Ihren Code vergessen haben, hilft Ihnen die Systembetreuung. Sie kann Ihren Code auf "00000" zurücksetzen.

Ihr Telefon kann auch von einer berechtigten Stelle (→ Seite 64) aus ab-/aufgeschlossen werden.

## Schritt für Schritt

### Rufnummern, Funktionen und Termine speichern

Auf jede freie Taste Ihres Telefons oder Beistellgerätes können Sie eine oft benötigte Rufnummer oder eine häufig benutzte Funktion speichern.

Haben Sie eine Shift-Taste gespeichert, können Sie die frei belegbare Taste in zwei Ebenen belegen. Auf die zweite Ebene (Shift-Ebene) können Sie nur eine externe Rufnummern speichern.

### Rufnummern für Zielwahl auf Taste speichern

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet.

▶ \*91= Tastenbelegung? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.

evtl.

Wenn Taste "Ebenenumschaltung" vorhanden (→ Seite 50): Evtl. Taste drücken.

Taste drücken. Ist die entsprechende Taste bereits belegt, wird die Belegung angezeigt.

Taste ändern? ✓

Bestätigen.

Rufnummer? ✓

Bestätigen.



Rufnummer eingeben.

speichern? ✓

Bestätigen.

oder

**Wenn Sie sich vertippt haben:**

▶ zurück? ✓

Auswählen und bestätigen. Alle eingegebenen Ziffern werden gelöscht.

beenden? ✓

Bestätigen.

oder

▶ andere Taste? ✓

Auswählen und bestätigen.

## Schritt für Schritt



Die gespeicherte Rufnummer wählen Sie mit einem Tastendruck (→ Seite 39).

Sie können auch während eines Gespräches eine Rufnummer speichern.

## Individuelle Kurzurufnummern speichern

Sie können 10 häufig genutzte Rufnummern speichern und diese durch individuelle Kurzurufnummern \*0 bis \*9 wählen (→ Seite 39).

Service Menü

▶ \*92=Kurzwahl ändern? ✓

oder

\* 9 2

■ ■ ■ ■

ändern? ✓

■ ■ ■ ■

speichern? ✓

oder

▶ zurück? ✓

■ ■ ■ ■

nächstes Ziel? ✓

oder

▶ ändern? ✓

oder

▶ löschen? ✓

oder

▶ beenden ✓

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Gewünschte Kurzurufnummer \*0 bis \*9 eingeben. Ist die entsprechende Kurzurufnummer bereits belegt, wird die zugehörige Rufnummer angezeigt.

Bestätigen.

Zuerst Extern-Kennzahl und dann externe Rufnummer eingeben.

Bestätigen.

### Wenn Sie sich vertippt haben:

Auswählen und bestätigen. Alle eingegebenen Ziffern werden gelöscht.

Bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

## Schritt für Schritt

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet.

▶ \*91=Tastenbelegung? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.

Taste drücken. Ist die entsprechende Taste bereits belegt, wird die Belegung angezeigt.

Taste ändern? ✓

Bestätigen.

▶

✓

Funktion auswählen und bestätigen, z. B. "Anrufschutz". Alle belegbaren Funktionen werden angeboten. Siehe auch Kurzbedienungsanleitung (Anhang) Spalte: ... über Funktionstaste.

evtl.

▶ unvollständ. speichern ✓

Auswählen und bestätigen.

Einige Funktionen (z. B. bei "Umleitung") lassen sich unvollständig abspeichern. D. h. später beim Einleiten der Funktion durch Tastendruck sind noch weitere Eingaben erforderlich.

beenden? ✓

Bestätigen.

oder

▶ andere Taste? ✓

Auswählen und bestätigen.



Durch Drücken der Taste erreichen Sie die Funktion nun direkt. Bei ein-/ausschaltbaren Funktionen, z. B. "Anrufschutz", schalten Sie die Funktion mit einem Tastendruck ein und mit dem nächsten wieder aus.

### Lampenmeldungen von gespeicherten Funktionen verstehen:

**Umleitung, Umleitung im Amt, Umleitung MULAP, Nachtschaltung, Anrufschutz, Telefonschloss, Antwort-Text, Ruhe, Direktantwort ein/aus, Gruppenruf ein/aus, Rufnr.-Unterdrückung, Anklopfen Freigabe, Anklopfen ohne Ton, Rufumschaltung, Türfreigabe ein/aus, Schalter, Rufzuschaltung, Ebenenumschaltung, Anrufverteilung (verfügbar ein/aus, nachbearbeiten ein/aus, Nacht-Ziel ein/aus):**

Gespeicherte Funktion ist nicht eingeschaltet.

Gespeicherte Funktion ist eingeschaltet.

## Schritt für Schritt



### Rückruf:

Sie haben keinen Rückruf eingetragen.



Sie haben einen Rückruf ist eingetragen.



### Mikrofon ein/aus:

Das Mikrofon eingeschaltet.



Das Mikrofon ausgeschaltet.



### Anruferliste:

Kein Anruf gespeichert.



Anrufwunsch gespeichert.



### Rufnummer (intern), Direktruf:

Teilnehmer telefoniert nicht.



Teilnehmer telefoniert oder hat Anrufschutz eingeschaltet.



Blinkt schnell – Ich werde gerufen, bitte annehmen.  
Blinkt langsam – Anderer Teilnehmer wird gerufen und hat diesen noch nicht angenommen.



### Briefkasten:

Es liegen keine Nachrichten vor.



Nachricht(en) liegen vor.



### Gesprächstaste, allg. Gesprächstaste, Leitungstaste, MULAP Taste, Rufnr. zuweisen:

Kein Gespräch über entsprechende Leitung.



Aktives Gespräch über entsprechende Leitung.



Blinkt schnell – Anruf über entsprechende Leitung, Anruf-übernahme möglich, Taste drücken.  
Blinkt langsam – Gespräch über entsprechende Leitung wird gehalten.



### Richtungstaste

Mindestens eine Leitung frei.



Alle Leitungen der Richtung belegt.



### Kosten abfragen:

Es sind keine kostenpflichtigen Verbindungen seit der letzten Abfrage aufgelaufen.



Seit der letzten Abfrage sind kostenpflichtige Verbindungen aufgelaufen.



### Umleitung, Umleitung MULAP:

Blinkt langsam – Sie sind Ziel einer Anrufumleitung oder Ihre Leitung ist Ziel einer Anrufumleitung.

### Schritt für Schritt



#### **Info bei Fax/Anrufbe.**

Keine Fax empfangen oder keine Nachricht im Anrufbeantworter.



Fax empfangen oder Nachricht im Anrufbeantworter.

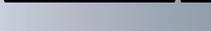


#### **Zahl der Anrufe zeigen:**

Kein Anrufer wartet



Blinkt schnell – Anrufer warten (bestimmte Anzahl ist überschritten).



Blinkt langsam – Anrufer warten (bestimmte Anzahl ist erreicht).

#### **Folgende auf Tasten gespeicherte Funktionen sind ohne Lampenfunktion:**

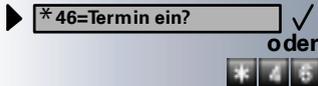
Rufnummer (extern), Fangen, Kurzwahl, Trenntaste, Irrungsfunktion, zentr. Codeschloss, Info senden, Telefonbuch, Anklopfen annehmen, Makeln, Konferenz, Direktansprechen, Wiederaufnahme, Ltg, Leitung vormerken, Ltg freischalten, Flex Call, Aufschalten, Parken, Übernahme, gezielt, Übernahme, Gruppe, Projektkennzahl, Kostenanzeige, Personensuche, Melden, Termin, Türöffner, MFV-Wahl, Signaltaste, Babyphone, Haltentaste, interne Rückfrage, assoziierte Wahl, assoz. Dienste, Telefondatendienst

## Schritt für Schritt

## Termine speichern

Sie können sich von Ihrem Telefon anrufen lassen, um an Termine erinnert zu werden (→ Seite 17). Dazu müssen Sie die gewünschten Zeitpunkte der Anrufe speichern. Möglich ist dies für die jeweils nächsten 24 Stunden oder für einen sich täglich wiederholenden Termin.

Service Menü



Taste drücken. Lampe leuchtet.

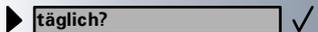
Bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Uhrzeit 4-stellig eingeben, z. B. 0905 für 9.05 Uhr (= 9.05 a.m.) oder 1430 für 14.30 Uhr (= 2.30 p.m.).

ein malig?



Bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

speichern?

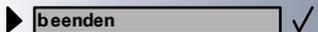


Taste drücken. Lampe leuchtet.

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.

löschen?



Bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

## Gespeicherten Termin löschen/abfragen:

## Schritt für Schritt

# Telefon überprüfen

## Funktionalität prüfen

Sie können die Funktionalität Ihres Telefons überprüfen.

**Voraussetzung:** Das Telefon ist im Ruhezustand.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Ist alles in Ordnung,

- blinken alle Lampen am Telefon, auch die am Beistellgerät (nur die Service-Menü-Lampe leuchtet),
- wird im Display Ihre Rufnummer angezeigt,
- werden alle Pixel im Display eingeschaltet,
- ertönt das Rufsignal.

## Tastenbelegung prüfen

Sie können die Belegung der Tasten an Ihrem Telefon überprüfen, um festzustellen, welche Tasten mit welcher Funktion belegt sind.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

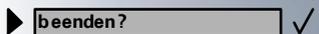
Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Taste drücken. Die Belegung wird angezeigt.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.



## Schritt für Schritt

## Anrufe umleiten

## Variable Anrufumleitung nutzen

Sie können interne und/oder externe Anrufe sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten (auch externes Ziel bei entsprechender Systemkonfiguration möglich).



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe 150 V1.0 (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten (→ Seite 82)!

►  ✓  
oder

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

✓  
oder

Auswählen und bestätigen.

►  ✓  
oder

►  ✓  
oder

oder  oder

Kennzahl eingeben.



Rufnummer des Ziels eingeben.

✓

Bestätigen.

►  ✓  
oder

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Ist eine Anrufumleitung eingeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

Bei aktiver MFV-Durchwahl (Systembetreuung fragen) können Sie Anrufe auch dorthin umleiten.  
Ziele: Fax = 870, Durchwahl = 871,  
Fax-Durchwahl = 872.

## Schritt für Schritt

### Nachtschaltung nutzen

Alle externen Anrufe werden bei Nachtschaltungsbetrieb, z. B. in der Mittagspause oder nach Feierabend, sofort zu einem bestimmten internen Telefon (Nachtziel) umgeleitet. Die Nachtstation kann über die Systembetreuung (= Nachtschaltung standard) oder von Ihnen selbst (= Nachtschaltung temporär) festgelegt werden.

 Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe 150 V1.0 (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten (→ Seite 83)!

#### Einschalten:

▶  ✓  
oder  


Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

✓  
oder  


Bestätigen (= Nachtschaltung standard).

Kennzahl eingeben (= Nachtschaltung standard).

oder  


Rufnummer des Ziels eingeben (= Nachtschaltung temporär).

✓

Bestätigen.

#### Ausschalten:

▶  ✓  
oder  


Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

## Schritt für Schritt

## Anrufumleitung im Betreibernetz/ Mehrfachrufnummer MSN umleiten (nicht für USA)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie Anrufe auf der Ihnen zugeordneten Mehrfachrufnummer MSN (=Durchwahlrufnummer) direkt im Betreibernetz umleiten.

So können Sie z. B. Ihren Telefonanschluss abends zu Ihrer Privatwohnung umschalten.

►  ✓  
oder

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

✓  
oder

Gewünschte Umleitungsart auswählen und bestätigen.

►  ✓  
oder

►  ✓  
oder

oder  oder

Kennzahl eingeben.



Eigene Durchwahlrufnummer eingeben.



Rufnummer des Ziels eingeben (ohne Extern-Kennzahl).

✓

Bestätigen.

### Umleitung ausschalten:

►  ✓  
oder

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

✓  
oder

Angezeigte Umleitungsart bestätigen.

oder  oder

Eingeschaltete Umleitungsart eingeben.



Eigene Durchwahlrufnummer eingeben.

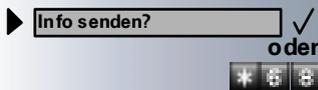
Schritt für Schritt

## Weitere Funktionen nutzen

### Info (Nachricht) senden

Sie können Teilnehmern mit einem Systemtelefon kurze Textnachrichten (Infotexte) senden.

Am optiset E entry und optiset E basic werden gesendete Infotexte als Rückrufwunsch signalisiert.

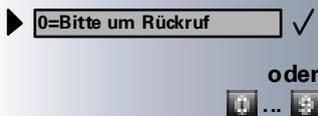


Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



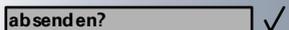
Interne Rufnummer des Empfängers eingeben.



Vordefinierten Text (von der Systembetreuung änderbar) auswählen und bestätigen.

Direkt die Kennzahl eingeben.

Die Kennzahlen werden Ihnen im Display mit dem zugehörigen Text angeboten.



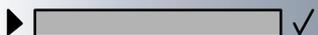
Bestätigen.

### Gesendete Info löschen/anzeigen



Auswählen und bestätigen.

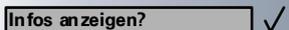
Kennzahl eingeben.



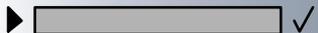
Der Benutzerführung am Display folgen.

### Infos entgegen nehmen

Im Display erscheint "empfangene Infos:" mit Angabe der Anzahl.



Bestätigen.



Der Benutzerführung am Display folgen.

## Schritt für Schritt

### Nachricht-/Antwort-Text hinterlassen

Internen Anrufern, die Sie während Ihrer Abwesenheit erreichen wollen, können Sie Nachrichten/Antwort-Texte im Display Ihres Telefons hinterlassen.

Bei einem Anruferscheint die Mitteilung im Display des Anrufers.



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Vordefinierten Text (von der Systembetreuung änderbar) auswählen und bestätigen.

Direkt die Kennzahl eingeben.

Die Kennzahlen werden Ihnen im Display mit dem zugehörigen Text angeboten.



Vordefinierte Texte mit Doppelpunkt lassen sich durch Zifferneingabe ergänzen.



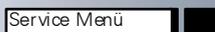
Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Wenn Taste "Antworttext" vorhanden (→ Seite 50): Lampe leuchtet. Taste drücken.

### Anderes Telefon wie das eigene benutzen

Ihr Telefon kann vorübergehend von anderen, für eingehendes Gespräch, so benutzt werden, als wäre es deren eigenes.



Taste drücken. Lampe leuchtet.



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Rufnummer des anderen Nutzers eingeben.

## Schritt für Schritt



Code (Schlosscode) des anderen Nutzers eingeben. (→ Seite 47).

evtl.

Code ändern

Hat der andere Nutzer noch keinen persönlichen Code festgelegt, wird er aufgefordert dies an seinem Telefon zu tun.



Externe Rufnummer wählen.

Nach Gesprächsende wird dieser Zustand wieder aufgehoben.

## Mit dem Telefon umziehen (Endgeräte-tausch/Relocate)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie Ihr Telefon am bisherigen Anschluss abmelden und am neuen Anschluss wieder anmelden.

Einstellungen an Ihrem Telefon (z. B. Rufnummer, programmierte Tasten) bleiben dann erhalten.

**Voraussetzung:** Ihr Telefon ist der MASTER, d. h. es ist das erste Telefon am Anschluss. Alle an diesem Telefon angesteckten Einrichtungen müssen mitgenommen werden. Es ist zur Zeit kein anderer Tauschvorgang eingeleitet.

### Telefon am bisherigen Anschluss abmelden:



Kennzahl eingeben.

Telefonstecker aus der Anschlussdose ziehen.

### Telefon am Umzugsziel anmelden:



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

## Info bei Faxempfang/Nachricht am Anrufbeantworter

Ist an Ihrem System ein Fax oder ein Anrufbeantworter angeschlossen und Sie haben eine freie Taste mit der Funktion "Info bei Fax/Anrufbe." belegt (→ Seite 50), leuchtet diese, nachdem ein Fax oder eine Nachricht eingetroffen ist.

### Signalisierung ausschalten:

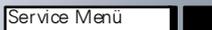


Leuchtende Taste "Info bei Fax/Anrufbe." drücken. Lampe erlischt.

## Dienste/Funktionen zurücksetzen (übergreifendes Löschen für ein Telefon)

Es steht eine generelle Rücksetzprozedur für eingeleitete Funktionen zur Verfügung. Folgende Funktionen werden gelöscht, falls aktiviert:

- Umleitung ein
- Antwort-Text ein
- Rufzuschaltung
- Sammelanschluss aus
- Rufnr. unterdrücken
- Anklopfen ohne Ton
- Anrufschutz ein
- Ruhe ein
- empfangene Infos:
- Rückruf-Aufträge



Taste drücken. Lampe leuchtet.



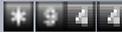
Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

## Schritt für Schritt

### Mithören/Geheimes Aufschalten (nur USA)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie sich in ein laufendes Gespräch eines internen Teilnehmers einschalten und unbemerkt mithören



Kennzahl eingeben.



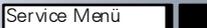
Interne Rufnummer eingeben.

### Raum überwachen (Babyphone)

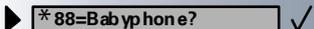
Zur Überwachung eines Raums können Sie ein Telefon benutzen. Beim dem überwachenden Telefon muss diese Funktion aktiviert sein.

Wenn Sie dieses Telefon anrufen, hören Sie sofort, was in dem Raum passiert.

#### Zu überwachendes Telefon aktivieren:



Taste drücken. Lampe leuchtet.



Auswählen und bestätigen.

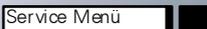
oder



Kennzahl eingeben.

Telefon im Freisprechmodus lassen oder Hörer abheben und in Richtung Geräuschquelle legen.

#### Zu überwachendes Telefon deaktivieren:



Leuchtende Taste drücken. Lampe erlischt.

oder



Hörer auflegen.

#### Raum überwachen:



Interne Rufnummer des Telefons eingeben, das sich in dem Raum befindet, der überwacht werden soll.

Schritt für Schritt

## Funktionen für ein anderes Telefon aktivieren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie folgende Funktionen für andere Telefone ein- oder ausschalten (Assoziierter Dienst):

- Dienste/Funktionen zurücksetzen, Kennzahl #0 (→ Seite 61)
- Anrufumleitung, Kennzahl \*11, \*12, \*13/#1 (→ Seite 55)
- Anrufumleitung Leitungen, Kennzahl \*5011, \*5012, \*5013/#501 (→ Seite 71)
- Nachschaltung, Kennzahl \*44/#44 (→ Seite 56)
- Anrufumleitung im Betreibernetz, Kennzahl \*64/#64 (→ Seite 57)
- Telefon ab-/aufschließen, Kennzahl \*66/#66 (→ Seite 46)
- Info (Nachricht senden), Kennzahl \*68/#68 (→ Seite 58)
- Nachricht/Antwort hinterlassen, Kennzahl \*69/#69 (→ Seite 59)
- Ruf zuschalten, Kennzahl \*81/#81 (→ Seite 76)
- Gruppenruf, Kennzahl \*85/#85 (→ Seite 76)
- Rufnummernanzeige unterdrücken, Kennzahl \*86/#86 (→ Seite 25)
- Anklopfton, Kennzahl \*87/#87 (→ Seite 15)
- Türöffner freigeben, Kennzahl \*89/#89 (→ Seite 22)
- Schalter betätigen, Kennzahl \*90/#90 (→ Seite 67)
- Anrufschatz, Kennzahl \*97/#97 (→ Seite 19)
- Verbindungskosten abfragen, Kennzahl \*65 (→ Seite 40)

Service Menü

▶ \*83=assoz. Dienste? ✓  
oder



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer des Telefons eingeben, für das die Funktion aktiviert werden soll.



Kennzahl – z. B. \*97 für Anrufschatz ein – eingeben.

Für evtl. weiteren Eingaben der Benutzerführung am Display folgen.

## Schritt für Schritt

### Anderes Telefon gegen Missbrauch sperren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie andere Telefone gegen unberechtigte Nutzung abschließen und wieder aufschließen.

Hat ein Telefonbenutzer sein Telefon abgeschlossen, und seinen persönlichen Schlosscode vergessen, können Sie durch diese Funktion sein Telefon wieder aufschließen.

Service Menü

\*943=zentr.Codeschloss? ✓

oder



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.



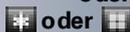
Interne Rufnummer des Telefons eingeben, das auf-/abgeschlossen werden soll.

\*=Codeschloss ein? ✓

oder

#=Codeschloss aus? ✓

oder



Bestätigen.

Kennzahl eingeben.

### Systemfunktionen von extern nutzen DISA (Direct Inward System Access)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie von extern (außerhalb) – wie als interner Teilnehmer – über Ihr System eine gehende externe Verbindungen aufbauen. Außerdem lassen sich folgende Funktionen Ihres Systems aktivieren oder deaktivieren:

- Dienste/Funktionen zurücksetzen, Kennzahl #0 (→ Seite 61)
- Anrufumleitung, Kennzahl \*1/#1 (→ Seite 55)
- Telefon ab-/aufschließen, Kennzahl \*66/#66 (→ Seite 46)
- Persönlichen Schlosscode speichern, Kennzahl \*93 (→ Seite 47)

## Schritt für Schritt

- Info (Nachricht senden), Kennzahl \*68/#68 (→ Seite 58)
- Nachricht/Antwort hinterlassen, Kennzahl \*69/#69 (→ Seite 59)
- Ruf zuschalten, Kennzahl \*81/#81 (→ Seite 76)
- Gruppenruf, Kennzahl \*85/#85 (→ Seite 76)
- Rufnummernanzeige unterdrücken, Kennzahl \*86/#86 (→ Seite 25)
- Anklöpfton, Kennzahl \*87/#87 (→ Seite 15)
- Tür öffnen, Kennzahl \*61 (→ Seite 21)
- Türöffner freigeben, Kennzahl \*89/#89 (→ Seite 22)
- Schalter betätigen, Kennzahl \*90/#90 (→ Seite 67)
- Anrufschutz, Kennzahl \*97/#97 (→ Seite 19)
- Ruhefunktion, Kennzahl \*98/#98 (→ Seite 19)
- Wählen mit Kurzwahl, Kennzahl \*7 (→ Seite 39)
- Assoziierter Dienst, Kennzahl \*83 (→ Seite 63)

**Voraussetzung:** Sie haben ein Telefon mit Tonwahl (MFV-Wahl) oder Sie können Ihr Telefon auf Tonwahl umschalten. Das Telefon ist nicht am System angeschlossen.



Verbindung zum System herstellen. Rufnummer eingeben (Systembetreuung fragen).



Dauerton abwarten, (Telefon evtl. auf Tonwahl umschalten) dann die Ihnen zugeteilte interne Rufnummer und den zugehörigen persönlichen Schlosscode eingeben.



Kennzahl eingeben (nur notwendig wenn im System programmiert).



Wählton abwarten und Kennzahl – z. B. \*97 für Anrufschutz ein – eingeben. Evtl. weitere Eingaben durchführen, siehe auch Bedienungsanleitung für IWW/MFV-Telefone).

oder



Externe Rufnummer wählen.



Es lässt sich jeweils immer nur eine Funktion oder eine gehende Verbindung durchführen. Nach erfolgreicher Aktivierung einer Funktion wird die Verbindung sofort getrennt. Bei einem Extern-Extern-Gespräch wird die Verbindung getrennt sobald einer der Gesprächspartner beendet.

Schritt für Schritt

## Angeschlossene Computer oder deren Programme steuern / Telefondatendienst (nur bei OfficeCom/Pro)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie mit Ihrem Telefon angeschlossene Computer oder deren Programme steuern, z. B. Hotelservices oder Auskunftsyste.me.

**Voraussetzung:** Sie haben eine Verbindung hergestellt.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Für die Eingabe der Daten werden Sie nun vom angeschlossenen Computer geführt, müssen aber, je nach Konfiguration (Systembetreuung fragen), Ihre Eingaben auf eine von 2 Arten durchführen:

- Eingaben im Blockmodus

Daten eingeben.

Eingabe abschließen

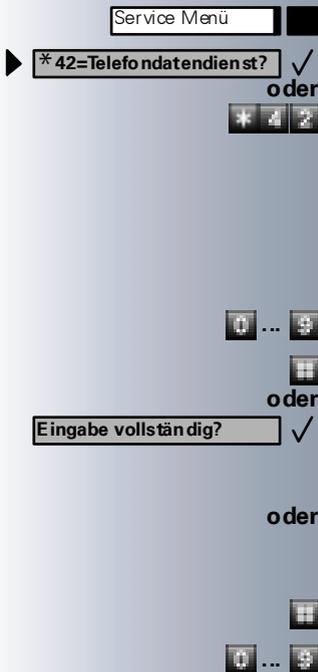
Bestätigen.

- Eingaben im Online-Modus:

Der angeschlossene Computer verarbeitet Ihr Eingaben direkt.

Kennzahl eingeben.

Daten eingeben.



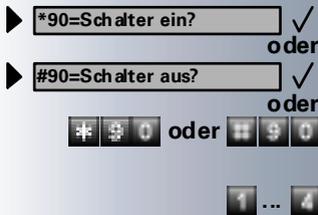
## Schritt für Schritt

### Schalter betätigen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie über Schalter (Aktoren; maximal 4) verschiedene Einrichtungen (z. B. Türöffner) ein- und ausschalten. Je nach Programmierung lassen sich die Schalter ein- und aus- oder ein- und automatisch (nach Zeit) ausschalten.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe 150 V1.0 (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten (→ Seite 85)!



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Schalter eingeben.

### Sensoren (nur bei OfficePoint/Com)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), erkennen Sensoren Signale und bewirken, dass Ihr Telefon gerufen wird und am Display eine entsprechende Meldung erscheint.

### Personen suchen (nicht für USA)

Ist an Ihrem System eine Personensucheinrichtung PSE angeschaltet (Systembetreuung fragen), können Sie Personen über Ihre Taschenempfänger suchen.

Der Taschenempfänger signalisiert dem Gesuchten einen Gesprächswunsch. Der Gesuchte kann zum nächstgelegenen Telefon gehen und sich melden.

Je nach Art der angeschalteten Personensucheinrichtung (Einfach-PSE oder Komfort-PSE) unterscheiden sich die Bedienabläufe.

### Einfach-PSE

**Personen suchen:**

## Schritt für Schritt

Damit Sie gesucht werden können, müssen Sie eine Rufzuschaltung (→ Seite 78), eine Anrufumleitung (→ Seite 55) oder eine Rufweiterleitung (Servicetechniker) zur internen Teilnehmer-Rufnummer Ihrer PSE aktiviert haben.

Ein Gesprächswunsch wird dann automatisch signalisiert.

### Melden am nächstgelegenen Telefon:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Eigene Rufnummer eingeben.

### Komfort-PSE (nur bei OfficePro)

#### Personen suchen:

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet.

▶ \*45=Personensuche? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Rufnummer des Gesuchten eingeben.

▶ 1=Display-Information? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder

▶ 2=Text? ✓

### Melden am nächstgelegenen Telefon:



Hörer abheben.

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet.

▶ #45=Melden? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Eigene Rufnummer eingeben.

Schritt für Schritt

## Team/Chef/Sekretariat mit Leitungstasten

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einem Team von Teilnehmern für die spezielle Tasten eingerichtet wurden:

- Leitungstasten (MULAP-Tasten)
- Direktruffasten
- Gruppenrufaste (nicht beim Cheftelefon im Team Chef/Sekretariat)
- Tasten zur Rufumschaltung (nur im Team Chef/Sekretariat)

Als Team-Mitglied können Sie auch selbst diese Tasten ("MULAP Taste", "Direktruf", "Gruppen ein/aus", "Rufumschaltung ein/aus") einrichten (→ Seite 50). Außerdem können Sie für jede Leitung eine Taste zur Anrufumleitung ("Umleitung MULAP") belegen.

### Leitungstasten nutzen

Jedem Team-Teilnehmers ist eine eigene Leitung zugeordnet. Diese eigenen Leitungen sind jeweils bei allen anderen Team-Teilnehmern ebenfalls als Leitungstaste vorhanden. Somit kann jeder Team-Teilnehmer alle vorhandenen Leitungstasten nutzen.

Jeder Team-Teilnehmer ist auch, wenn eingerichtet, unter einer eigenen Rufnummer erreichbar.

#### Lampenmeldungen von Leitungstasten verstehen:



Lampe der Leitungstaste ist dunkel – Leitung ist frei, kann benutzt werden.

oder



Lampe der Leitungstaste leuchtet – Leitung ist belegt.

oder



Lampe der Leitungstaste blinkt **schnell** – Anruf auf der Leitung, bitte annehmen.

oder

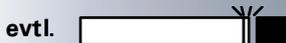


Lampe der Leitungstaste blinkt **langsam** – Gehaltenes Gespräch wartet.

## Schritt für Schritt

### Anrufe auf Leitungstasten annehmen

**Voraussetzung:** Ihr Telefon läutet und/oder Leitungstaste blinkt schnell.



Schnell blinkende Leitungstaste drücken.  
Das ist nicht notwendig bei einer Leitung, die Ihnen automatisch zugeteilt wird, wenn Sie den Hörer abheben oder die Taste "Lautsprecher" drücken; dann leuchtet die zugeordnete Leitungstaste.



Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen und Lauthören.

### Mit Leitungstasten wählen



Freie Leitungstaste drücken, über die Sie Ihre Verbindung aufbauen wollen.  
Das ist nicht notwendig bei einer Leitung, die automatisch belegt wird, wenn Sie den Hörer abheben oder die Rufnummer wählen; dann leuchtet die zugeordnete Leitungstaste.



Rufnummer wählen.



Wenn der Teilnehmer sich meldet: Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen und Lauthören.

### Gespräch auf einer Leitungstaste halten und wieder annehmen

**Voraussetzung:** Sie führen ein Gespräch über eine Leitung Ihrer Gruppe. An Ihrem Telefon ist die Taste "Halten" eingerichtet (→ Seite 50).

#### Halten:



Taste "Halten" drücken.



Hörer auflegen oder Taste drücken.  
Je nach Konfiguration notwendig (Systembetreuung fragen), damit auch andere Team-Teilnehmer das gehaltene Gespräch annehmen können.

#### Wieder annehmen:



Langsam blinkende Leitungstaste drücken.

## Schritt für Schritt

### Abwechselnd auf mehreren Leitungen telefonieren

**Voraussetzung:** Sie führen ein Gespräch über eine Leitung Ihrer Gruppe. Eine andere Leitungstaste blinkt.



Blinkende Leitungstaste drücken. Erster Gesprächspartner wartet auf der anderen Leitung.



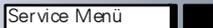
Langsam blinkende Leitungstaste drücken. Zweiter Gesprächspartner wartet.

Sie können beliebig oft wechseln. Jeweils langsam blinkende Leitungstaste drücken.

### Anrufe für Leitungen umleiten

Sie können interne und/oder externe Anrufe auf Ihren Leitungen sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten (auch externes Ziel bei entsprechender Systemkonfiguration möglich).

Wenn Sie eine Anrufumleitung für eine Leitung aktivieren, so wirkt diese auf allen Leitungstasten Ihrer Gruppe für diese Leitung.



Taste drücken. Lampe leuchtet.



Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungstaste drücken.

oder



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

oder



Falls vorhanden. Taste "Umleitung MULAP" drücken. (Sie haben die Taste "Umleitung MULAP" unvollständig, ohne Art und Ziel der Umleitung, abgespeichert → Seite 50).

## Schritt für Schritt

1=alle Anrufe? ✓  
oder

Auswählen und bestätigen.

▶ 2=nur externe Anrufe? ✓  
oder

▶ 3=nur interne Anrufe? ✓  
oder

1 oder 2 oder 3

Kennzahl eingeben.



Rufnummer des Ziels eingeben.

speichern? ✓

Bestätigen.

oder



Falls vorhanden. Taste "Umleitung MULAP" drücken.  
(Sie haben Art und Ziel der Umleitung auf die Taste "Umleitung MULAP" mit abgespeichert, → Seite 50.)

### Anrufumleitung ausschalten:

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet.

▶ #501=Umleit. MULAP aus? ✓  
oder

Auswählen und bestätigen.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungstaste drücken.

oder



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

oder



Falls vorhanden. Taste "Umleitung MULAP" drücken.

---

 Ist eine Anrufumleitung für eine Leitung eingeschaltet, ertönt beim Belegen ein Sonderwählton.

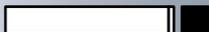
---

### Lampenmeldungen der Tasten "Umleitung MULAP" verstehen:



Lampe der Taste "Umleitung MULAP" ist dunkel – Für diese Leitung ist keine Anrufumleitung aktiv.

oder



Lampe der Taste "Umleitung MULAP" leuchtet – Für diese Leitung ist eine Anrufumleitung aktiv.

oder



Lampe der Taste "Umleitung MULAP" blinkt **langsam** – Leitung ist Ziel einer Anrufumleitung.

## Schritt für Schritt

### Direktruffasten nutzen

Jeder Team-Teilnehmer hat für jeden anderen Team-Teilnehmer eine Direktruffaste. Somit ist jeder Team-Teilnehmer vom anderen Team-Teilnehmer direkt, einfach per Tastendruck, erreichbar.

### Lampenmeldungen von Direktruffasten verstehen



Lampe der Direktruffaste ist dunkel – Team-Teilnehmer telefoniert nicht.

oder



Lampe der Direktruffaste leuchtet – Team-Teilnehmer telefoniert oder hat Anrufschutz eingeschaltet.

oder



Lampe der Direktruffaste blinkt **schnell** – Ich werde gerufen, bitte annehmen.

oder



Lampe der Direktruffaste blinkt **langsam** – Anderer Team-Teilnehmer wird gerufen und hat diesen noch nicht angenommen.

### Anruf auf Direktruffasten annehmen

**Voraussetzung:** Ihr Telefon läutet und/oder Direktruffaste blinkt.

evtl.



Blinkende Direktruffaste drücken. Das ist nicht notwendig, wenn Sie direkt gerufen werden, Direktruffaste blinkt schnell.

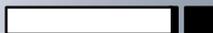


oder

Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen und Lauthören.

### Team-Teilnehmer direkt rufen



Direktruffaste drücken.

oder



Telefoniert der gewünschte Team-Teilnehmer leuchtet die Direktruffaste auf Ihrem Telefon. Auch in diesem Fall können Sie anrufen.



oder

Wenn der Teilnehmer sich meldet: Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen und Lauthören.

## Schritt für Schritt



### Bestehendes Gespräch weitergeben

Direktruftaste drücken, evtl. Gespräch ankündigen.

Hörer auflegen oder Taste drücken.

### Anruf für anderes Mitglied übernehmen



Blinkende "Direktruftaste" oder "Leitungstaste" drücken.

Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen und Lauthören.

### Gruppenruf ein/ausschalten (nicht beim Cheftelefon im Team Chef/ Sekretariat)

Standardmäßig läutet Ihr Telefon, wenn auf Ihrer Leitung ein Gespräch ankommt.

Damit Ihr Telefon auch läutet, wenn auf anderen Leitungen Anrufe eintreffen, können Sie für die jede einzelne Leitung Ihrer Gruppen den Ruf aus- und einschalten (→ Seite 76).

Ihr Telefon läutet auch (einmalig oder alle 4 Sekunden), wenn Sie gerade telefonieren (Hinweisruflautstärke → Seite 44).

Schritt für Schritt

## Anrufe direkt zum Chef umschalten (nur im Team Chef/Sekretariat)

Alle Anrufe für den Chef werden normalerweise nur im Sekretariat akustisch signalisiert.

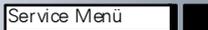
Sie können die akustische Signalisierung so schalten, dass die Anrufe nur am Cheftelefon bzw. am zugewiesenen Zweitelefon akustisch signalisiert werden.

### Einschalten:

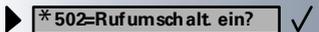


Taste "Rufumschaltung" drücken. Lampe leuchtet.

oder

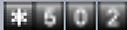


Taste drücken. Lampe leuchtet.



Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungstaste drücken.

oder



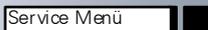
Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

### Ausschalten:

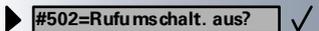


Taste "Rufumschaltung" drücken. Lampe erlischt.

oder



Taste drücken. Lampe leuchtet.



Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungstaste drücken.

oder



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Schritt für Schritt

# Weitere Teamfunktion nutzen

## Gruppenruf ein/ausschalten

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einer oder mehreren Gruppen von Teilnehmern, die jeweils über eine Sammelanschluss- oder Gruppenruf-Rufnummern erreichbar sind.

Ankommende Anrufe werden der Reihe nach (= Sammelanschluss) oder gleichzeitig (= Gruppenruf) an allen Telefonen der Gruppe signalisiert, bis ein Gruppenmitglied den Anruf entgegennimmt.

Sie können auch zu einem Team (auch Chef/Sekretariat) gehören, denen Leitungstasten mit entsprechenden Rufnummer zugewiesen wurden (→ Seite 69).

Jeder Teilnehmer der Gruppe kann auch unter seiner eigenen Rufnummer erreichbar bleiben.

Den Ruf für den Sammelanschluss, Gruppenruf oder für die einzelnen Leitungen einer Gruppe (auch Chef/Sekretariat) können sie aus- und einschalten.

Ist eine Taste für "Gruppen ein/aus" vorhanden (→ Seite 50), erkennen Sie an der leuchtenden Taste, dass für mindestens eine Gruppe der Ruf eingeschaltet ist.

 Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe 150 V1.0 (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten (→ Seite 81)!

### Sie gehören zu einem Sammelanschluss oder zum Gruppenruf:

▶  ✓  
oder

▶  ✓  
oder

oder  Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

oder

Taste "Gruppenruf ein/aus" drücken.

oder

## Schritt für Schritt

▶  ✓

oder

▶  ✓

oder

oder

oder

oder

oder

✓

oder

▶  ✓

oder

▶  ✓

oder

▶  ✓

oder

oder

▶  ✓

oder

### Sie gehören zu mehreren Gruppen oder zu einer Gruppe mit Leitungstasten (auch Chef/Sekretariat):

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

Taste "Gruppenruf ein/aus" drücken.

Erscheint ein "X" zwischen Gruppen-/Leistungsnummer (z. B. 301) und Gruppenname ist der Ruf für diese Gruppe/Leitung eingeschaltet. Kein "X" bedeutet der Ruf ist ausgeschaltet.

Bestätigen, die nächste Gruppen-/Leistungsnummer mit Gruppenname wird angezeigt.

Auswählen und bestätigen.  
Der Ruf für die angezeigte Gruppe/Leitung wird eingeschaltet.

Auswählen und bestätigen.  
Der Ruf für die angezeigte Gruppe/Leitung wird eingeschaltet.

Auswählen und bestätigen.  
Der Ruf für alle Gruppen/Leistungen wird ausgeschaltet.

Kennzahl für "alle Gruppen aus" eingeben.

Auswählen und bestätigen.  
Der Ruf für alle Gruppen/Leistungen wird eingeschaltet.

Kennzahl für " alle Gruppen ein" eingeben.



Haben Sie für eine andere Leitung den Ruf eingeschaltet oder für alle Gruppen/Leistungen, denen Sie angehören, den Ruf ausgeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

## Schritt für Schritt

### Anruf für Kollegin/Kollegen im Team übernehmen

Anrufe für Telefone innerhalb eines Teams (Anrufübernahmegruppe; Systembetreuung fragen) können Sie an Ihrem Telefon übernehmen; auch während eines Gesprächs.

**Voraussetzung:** Ihr Telefon läutet kurz. Am Display erscheint: "Ruf bei:".



Bestätigen.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Kennzahl eingeben.

### Ruf zuschalten

Sie können Anrufe für Ihr Telefon an bis zu 5 weiteren internen Telefonen akustisch signalisieren lassen. Derjenige der zuerst den Anruf entgegennimmt erhält das Gespräch.

---

 Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe 150 V1.0 (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten (→ Seite 84)!

---

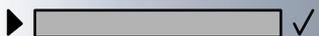
### Telefone für die Rufzuschaltung speichern/anzeigen/löschen:



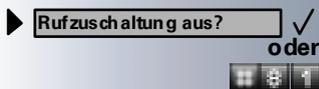
Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Der Benutzerführung am Display folgen (Interne Rufnummer eingeben).



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

## Schritt für Schritt

### Anrufe bei Anrufverteilung

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einer Gruppe von Teilnehmer (Agenten), auf die Anrufe verteilt werden.

Ein eingehender Anruf wird immer dem Agenten zugewiesen, der die längste Ruhephase hatte.

#### Zu Dienstbeginn/-ende an-/abmelden:



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Kennzahl für "anmelden" oder "abmelden" eingeben.



Zum Anmelden Identifikationsnummer ("Bearbeiter:") eingeben (Systembetreuung fragen).

#### Während der Arbeitszeit ab-/anmelden:



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Kennzahl für "nicht verfügbar" oder "verfügbar" eingeben.

## Schritt für Schritt

Service Menü

▶ Anrufverteilung? ✓

▶ \* 403=nach bearbeiten ✓

oder

#403=nachbearbeiten ✓

oder

\* 4 0 3 oder # 4 0 3

### Nachbearbeitungszeit anfordern/einschalten:

Um in Ruhe für das letztbeantwortete Gespräche Nacharbeiten erledigen zu können, lässt sich eine Nachbearbeitungszeit anfordern/einschalten. Ihr Telefon wird für eine festeingestellte Zeitspanne oder bis Sie sich wieder zurückmelden aus der Anrufverteilung genommen.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Service Menü

▶ Anrufverteilung? ✓

▶ \* 404=Nacht-Ziel ein? ✓

oder

#404=Nacht-Ziel aus? ✓

oder

\* 4 0 4 oder # 4 0 4

### Nachschaltung für Anrufverteilung ein-/ausschalten:

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Service Menü

▶ Anrufverteilung? ✓

▶ \* 405=Zahl der Anrufe? ✓

oder

\* 4 0 5

### Anzahl der wartenden Anrufe abfragen:

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Schritt für Schritt

## Spezielle Funktionen im LAN (PC-Netz)

Ist Ihr Telefon in eine HiPath AllServe 150 V1.0 - Umgebung eingebunden, sind mehrere Hicom-150-H-Systeme über ein LAN (Local Area Network, z. B. firmeneigenes PC-Netz) miteinander verbunden. Sie telefonieren über das LAN (PC-Netz).

Ist dies der Fall, müssen Sie bei einigen Funktionen bestimmte Besonderheiten beachten. Diese sind nachfolgend beschrieben.

### Herausschalten aus Sammelanschluss/Gruppenruf

**Voraussetzung:** Sie gehören zum Sammelanschluss/Gruppenruf (→ Seite 76) einer anderen Hicom 150 H:

▶  ✓  
 oder

Auswählen und bestätigen.



(DISA-) Rufnummer der anderen Hicom 150 H eingeben.

✓ oder

Eingabe bestätigen.



(DISA-) Rufnummer Ihres Telefons eingeben.

✓ oder

Eingabe bestätigen.

▶  ✓  
 oder

Auswählen und bestätigen.

▶  ✓  
 oder

oder

Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.



### Sie gehören zu mehreren Gruppen einer anderen Hicom 150 H:

Gruppennummer für "gezieltes Heraus-/Hineinschalten" eingeben.

## Schritt für Schritt

### Anrufumleitung nachziehen

Von anderen Telefonen der HiPath AllServe 150 V1.0 können Sie eine Anrufumleitung (→ Seite 55) für Ihr Telefon ein-/ausschalten.

▶  ✓  
oder  


Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

  
✓ oder 

(DISA-) Rufnummer der Hicom 150 H eingeben, an der Ihr Telefon angeschlossen ist.

Eingabe bestätigen.

  
✓ oder 

(DISA-) Rufnummer Ihres Telefons eingeben.

Eingabe bestätigen.

#### Einschalten:

▶  ✓  
oder  


Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

✓  
oder

Auswählen und bestätigen.

▶  ✓  
oder

▶  ✓  
oder

 oder  oder 

Kennzahl eingeben.



Rufnummer des Ziels eingeben.

✓

Bestätigen.

#### Ausschalten:

▶  ✓  
oder  

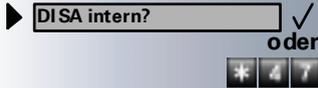

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

## Nachtschaltung nutzen

Wenn berechtigt (Systembetreuung fragen), können Sie auch Telefone anderer Hicom-150-H-Systeme als Nachtziel (→ Seite 56) festlegen.

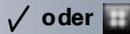


Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der Hicom 150 H eingeben, an der das Nachtziel-Telefon angeschlossen ist.



Eingabe bestätigen.

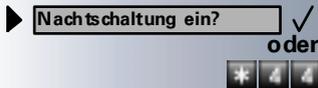


(DISA-) Rufnummer des Telefons eingeben, von dem aus Sie die Nachtschaltung ein-/ausschalten.



Eingabe bestätigen.

### Einschalten:



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Rufnummer des Ziels eingeben (= Nachtschaltung temporär).



Bestätigen.

### Ausschalten:



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

## Schritt für Schritt

### Ruf zuschalten

Sie können Anrufe für Ihr Telefon auch an externen Telefonen oder an Telefonen in anderen Hicom-150-H-Systemen signalisieren lassen (→ Seite 78).

#### Telefone für die Rufzuschaltung speichern/anzeigen/löschen:

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet.

▶ \*81=Rufzuschaltung? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.

TIn zuschalten? ✓

Auswählen und bestätigen

oder

▶ weitere TIn zuschalten? ✓

oder

▶ anzeigen/löschen? ✓

Auswählen und bestätigen, dann der Benutzerführung folgen.



Rufnummer eingeben.

▶ #=Eingabe vollständig? ✓

Bestätigen.

oder



Eingeben.

speichern? ✓

Bestätigen.

▶ beenden? ✓

Auswählen und bestätigen.

#### Löschen von allen rufgeschalteten Telefonen:

▶ Rufzuschaltung aus? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder

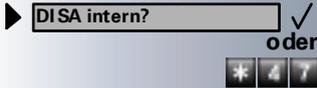


Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

## Schalter betätigen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie auch Schalter (→ Seite 67) in anderen Hicom-150-H-Systemen betätigen.



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



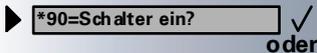
(DISA-) Rufnummer der Hicom 150 H eingeben, in der der Schalter betätigt werden soll.

Eingabe bestätigen.

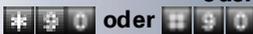


(DISA-) Rufnummer des Telefons eingeben, von dem aus Sie den Schalter betätigen.

Eingabe bestätigen.



Auswählen und bestätigen.



Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

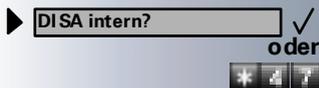


Schalter eingeben.

## Schritt für Schritt

### Tür öffnen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie auch Türöffner (→ Seite 21) von anderen Hicom-150-H-Systemen betätigen.



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



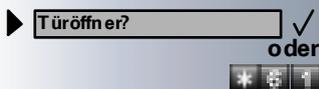
(DISA-) Rufnummer der Hicom 150 H eingeben, in der der Türöffner betätigt werden soll.

Eingabe bestätigen.



(DISA-) Rufnummer des Telefons eingeben, von dem aus Sie den Türöffner betätigen.

Eingabe bestätigen.



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

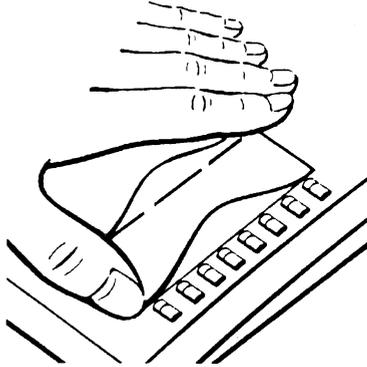


Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

# Beschriftung, Dokumentation und Zubehör

## Tastenfelder beschriften

Zum Beschriften der Tasten werden pro Telefon/Beistellgerät Tastenbeschriftungsbögen in einer Beipacktüte mit vorgestanzten, beidseitig verwendbaren Einlegebögen mitgeliefert.



Zum Beschriften der festbelegten Tasten (→ Seite 3) den **kleinen** Einlegebogen auslösen, einlegen und gemäß nebenstehender Zeichnung mit der mitgelieferten Abdeckfolie (matte Seite oben) abdecken.

Zum Beschriften der frei belegbaren Tasten (→ Seite 3) einen **großen** Einlegebogen verwenden. Den Einlegebogen mit den gespeicherten Funktionen und/oder Rufnummern beschriften (auf weißer Fläche), auslösen, einlegen und

gemäß nebenstehender Zeichnung mit der mitgelieferten Abdeckfolie (matte Seite oben) abdecken.



Wenn Sie die Funktion "Doppelte Tastenbelegung" nutzen (→ Seite 48), verwenden Sie bitte für die doppelte Beschriftung/Belegung die Rückseite des großen Einlegebogens. Als Abdeckfolie bitte die Abdeckfolie mit den schmalen Streifen verwenden.

## Rufnummernschild anbringen

Pro Telefon wird ein Bogen mit Rufnummernschildern mitgeliefert.

Rufnummernschild beschriften (Feuerwehr, Polizei, eigene Rufnummer), ablösen und nach Abheben des Hörers in die Vertiefung am Telefon kleben.

## Tastenbeschriftungsprogramm verwenden

Mit dem Beschriftungsprogramm WINTASBE (Bestellnummer P31003-E80-T101\*-19) können Einlegebögen aller optiset-E-Geräte von der Systembetreuung beschriftet werden. Für die Beschriftung vieler optiset-E-Geräte empfehlen wir A4-Bögen (A31003-E80-T100\*-19), auf denen alle Einlegestreifen vorgestanzt vorhanden sind.

## Bedienungsanleitung nachbestellen

Die vorliegende Bedienungsanleitung ist in einer Beipacktüte unter der Bestellnummer A31003-M1551-B831-1-19 über die Siemens-Vertriebsorganisation nachbestellbar, auch in anderen Sprachen.



Für Auskünfte und Bestellung wenden Sie sich an die Systembetreuung.

---

## Bedienungsanleitung im PDF-Format

Sie können die vorliegende Bedienungsanleitung als Datei aus dem Internet herunterladen.

Die Bedienungsanleitung liegt im PDF-Format vor. Dazu benötigen Sie einen Computer, auf dem das kostenlose Software-Produkt Acrobat Reader von Adobe installiert ist.

Zum Herunterladen aus dem Internet benötigen Sie einen Computer mit Internetzugang und einen WWW-Browser, z. B. Netscape Communicator oder Microsoft Internet Explorer.



Rufen Sie zum Herunterladen die folgende Internetadresse auf:  
**<http://www.siemens.com/communication/manuals>**

Lesen Sie die Informationen und folgen Sie den Anweisungen auf der Seite.

---

## Zubehör bestellen

Mit folgendem Zubehör passen Sie Ihr Telefon Ihren individuellen Bedürfnissen an:

### **optiset E key module:**

Beistellgerät mit frei belegbaren Tasten. Bis zu vier dieser Beistellgeräte lassen sich an Ihr Telefon anschließen.

### **optiset E data adapter:**

zum Anschließen eines PCs über V.24-Schnittstelle.

### **optiset E ISDN adapter:**

zum Anschließen eines ISDN-Endgeräts, etwa eines ISDN-Faxgeräts oder einer Videoeinrichtung oder eines PCs mit S<sub>0</sub>-Schnittstelle.

### **optiset E privacy module:**

Beistellgerät zur Sprachverschlüsselung von Gesprächen.

### **optiset E headset/headset plus adapter:**

zum Anschließen von Hör-Sprechgarnitur/Aufzeichnungsgerät.

**optiset E contact adapter (nicht für USA):**

zur zusätzlichen Signalisierung eines Anrufs, z. B. in lauter Umgebung, über eine weitere Klingel oder zur Steuerung von Leuchtanzeigen, z. B. "Bitte nicht eintreten", vor einem Zimmer.

**optiset E control adapter:**

zum Anschließen einer Hör-Sprechgarnitur an ein Telefon mit PC-Kopplung.

**optiset E phone adapter:**

zum Anschließen eines 2. optiset E-Telefons. Das 2. optiset E-Telefon ist über eine eigene Rufnummer erreichbar.

**optiset E analog adapter:**

zum Anschließen eines zusätzlichen analogen Telefons, Faxgeräts oder eines PCs mit Modemkarte.

**optiset E acoustic adapter (nicht für USA):**

zum Anschließen von Beistellmikrofon, Lautsprecherbox und Zweithörer.

**PNT E:**

ein Tischendgerät (optional mit Steckernetzgerät zur Speisung), um bis zu 2 S<sub>0</sub>-Endgeräte (z. B. PC und FAX) anzuschließen.

**Headset:**

Hör-Sprechgarnitur für Vieltelefonierer.

**Beistellmikrofon:**

für schwierige akustische Verhältnisse beim Freisprechen.

**Aktive Lautsprecherbox:**

für noch bessere Klangqualität beim Lauthören.

**Zweithörer:**

zum besseren Hören bei Umweltgeräuschen.

**Hicom Attendant BLF (Besetztlampenfeld):**

ein Zusatzmodul mit 90 LED's und Funktionstasten. Vorzugsweise zum Hicom Attendant C zu verwenden.



Einzelheiten zu den genannten Produkten entnehmen Sie bitte dem Datenblatt für optiset-E-Telefone.

Zur Bestellung wenden Sie sich an die Systembetreuung, oder rufen Sie folgende Internet-Adresse auf:

**<http://www.siemens.com/communication/manuals>**

---

## Ratgeber



### Telefon pflegen

- Pflegen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch oder einem Antistatik-tuch. Kein trockenes Tuch verwenden!
- Reinigen Sie das Gerät bei starker Verschmutzung mit verdünntem, tensidhaltigen Neutralreiniger, z. B. Spülmittel. Entfernen Sie den Reiniger anschließend restlos mit einem feuchten Tuch (nur Wasser).
- Verwenden Sie keine alkoholhaltigen oder kunststoffangreifenden Reinigungsmittel, auch kein Scheuermittel!

### Funktionsstörungen beheben

#### **Gedrückte Taste reagiert nicht:**

Überprüfen Sie, ob sich die Taste verklemmt hat.

#### **Telefon klingelt nicht bei Anruf:**

Überprüfen Sie, ob für Ihr Telefon der Anrufschutz eingeschaltet ist (Displayanzeige: "Anrufschutz"). Wenn ja, Anrufschutz ausschalten (→ Seite 19).

#### **Externe Rufnummer lässt sich nicht wählen:**

Überprüfen Sie, ob Ihr Telefon abgeschlossen ist (Displayanzeige: "keine Berechtigung"). Wenn ja, schließen Sie das Telefon auf (→ Seite 46).

#### **Bei allen übrigen Störungen:**

Wenden Sie sich zuerst an Ihre Systembetreuung. Bei nicht behebbaren Störungen muss diese den Kundendienst verständigen!

## Schritt für Schritt

## Auf Fehlermeldungen am Display reagieren

falsche Eingabe

### Mögliche Ursache:

Rufnummer ist nicht korrekt.

### Mögliche Reaktion:

Korrekte Rufnummer eingeben.

keine Berechtigung

### Mögliche Ursache:

Gesperrte Funktion aufgerufen.

### Mögliche Reaktion:

Berechtigung für Funktion bei der Systembetreuung beantragen.

zur Zeit nicht möglich

### Mögliche Ursache:

Wahl einer nicht vorhandenen Rufnummer. Gerufenes Telefon ist abgesteckt.

### Mögliche Reaktion:

Korrekte Rufnummer eingeben. Später noch einmal Telefon anrufen.

Rufnr. unzulässig

### Mögliche Ursache:

Wahl der eigenen Rufnummer.

### Mögliche Reaktion:

Korrekte Rufnummer eingeben.

Tastenspeicher ist voll

### Mögliche Ursache:

Im System sind z. Zt. alle Speicherplätze für externe Rufnummern belegt.

### Mögliche Reaktion:

Später noch einmal versuchen.

## Ansprechpartner bei Problemen

Bei Störungen, die länger als beispielsweise 5 Minuten dauern, wenden Sie sich bitte an Ihre Systembetreuung.

## Stichwortverzeichnis

### A

Abdeckfolie .....	87
Adapter .....	88
Agenten .....	79
Aktoren .....	67
Amt anrufen .....	24
Anklopfen .....	43
annehmen .....	14
ohne Ton .....	15
Anklopfon ein-/aus .....	15
Anruf .....	
annehmen .....	12
im Team auf Direkttruffast	73
im Team mit Leitungstast	70
im Team übernehmen .....	74
Türsprechstelle .....	21
übernehmen, gezielt .....	16
übernehmen, Gruppe .....	78
umleiten .....	55
umleiten im Team .....	71
umleiten MSN im Amt .....	57
verteilen .....	79
Anrufbeantworter .....	61
Gesprächsübernahme .....	22
Anruferliste nutzen .....	35
Anrufschutz .....	19
Anrufsignal .....	12
Anrufumleitung .....	55
MSN im Amt .....	57
Anrufverteilung .....	79
Anrufwunsch .....	35
Ansprechpartner/Probleme .....	91
Antwort-Text .....	59
hinterlassen .....	59
Antwort-Text .....	
löschen .....	59
Assoziierte Wahl/Wahlhilfe .....	28
Assoziierter Dienst .....	63
Aufschalten .....	43, 62
Automatische Leitungsbelegung .....	24
Automatischer Verbindungsaufbau .....	26
Automatisches Anklopfen .....	
verhindern/erlauben .....	15

### B

Babyphone .....	62
Bedienfeld .....	
Beistellgerät .....	3
key module .....	3
optiset E advance conference .....	3
optiset E advance plus .....	3
optiset E comfort .....	3
optiset E conference .....	3
optiset E standard .....	3
Bedienprinzip .....	5
Bedienschritte .....	2
Bedienungsanleitung .....	
HTML-Format .....	88
nachbestellen .....	88
PDF-Format .....	88
Beistellgerät .....	3
Beistellmikrofon .....	89
Belegen freier Tasten .....	48
Beschrifteten Tastenfelder .....	3, 87
Briefkasten .....	17

### C

CE-Kennzeichen .....	4
Chef/Sekretariat-Funktionen .....	69
Codeschloss .....	
für ein Telefon .....	46
zentral .....	64

### D

Dienste zurücksetzen .....	61
Direct Inward System Access .....	64
Direktansprechen .....	25
Direktantworten .....	18
freigeben .....	18
sperrern .....	18
DISA .....	64
Display .....	3
Displayneigung .....	45
Dreierkonferenz .....	30
Durchsage .....	25
Durchwahlnummer zuweisen .....	27

**E**

Ebenenumschaltung .....	39, 48
Einfach-PSE .....	67
Einstellungen am Telefon .....	44
Empfangslautstärke .....	12, 45
Endgerätetausch .....	60
Engerätetest .....	54
Extern telefonieren .....	24
Extern-Kennzahl .....	24

**F**

Fangen .....	20
Faxempfang Info .....	61
Fehlermeldungen .....	91
Flex Call .....	59
Freie Tasten programmieren .....	48
Freisprechen .....	3, 12, 13
Freisprechfunktion .....	45
Funktionalität prüfen .....	54
Funktionen	
auf Taste programmieren .....	50
für anderes Telefon ein/aus .....	63
von extern nutzen .....	64
zurücksetzen .....	61
Funktionsstörungen .....	90
Funktionstasten .....	5

**G**

Gebühren	
für anderes Telefon .....	40
für Ihr Telefon .....	40
Geheimes Aufschalten .....	62
Gespräch	
annehmen .....	12
aus Halten übernehmen .....	34
aus Parken übernehmen .....	33
halten .....	34
parken .....	33
übergeben .....	32, 74
übergeben nach Durchsage .....	32
von Anrufbeantworter übernehmen ...	22
Gesprächslautstärke .....	12, 45
Gruppenruf .....	76
im Team .....	74

**H**

Halten .....	34
Im Team .....	70
Headset = Hör-Sprechgarnitur .....	18, 89
Hinweise .....	4
Hinweisruflautstärke .....	44
HiPath AllServe 150 V1.0	
Aktoren .....	85
Anrufumleitung nachziehen .....	82
Gruppenruf .....	81
Nachtschaltung .....	83
Rufzuschalten .....	84
Sammelanschluss .....	81
Schalter .....	85
Tür öffnen .....	86
Hör-Sprechgarnitur = Headset .....	18, 89
Hotline .....	26
HTML-Format .....	88

**I**

Individuelle Kurzwahl .....	39, 49
Info bei Faxempfang .....	61
Info(text)	
empfangen .....	58
entgegennehmen .....	58
löschen/anzeigen .....	58
senden .....	58
Intern wählen .....	24
Internes Telefonbuch .....	38
IP-Telefonie .....	81

**K**

Kennzahlen .....	5
key module .....	3
Komfort-PSE .....	68
Konferenz .....	30
Kopfsprechgarnitur .....	18, 89
Kostenverrechnung .....	41
Kurzwahl	
individuell speichern .....	49
wählen .....	39
zentral .....	39

## L

Lampen=Leuchtdiode LED .....	3
Lampenmeldungen verstehen 50, 69, 72, 73	
LAN-Telefonie .....	81
Lauthören .....	13
Lautsprecher .....	12
LED-Meldungen verstehen .... 50, 69, 72, 73	
Leitung vormerken .....	27
Leitungsbelegung automatisch .....	24
Leitungstasten im Team .....	69
Leitungstasten MULAP .....	69

## M

Makeln .....	29
Im Team .....	71
Mehrfachrufnummer MSN umleiten .....	57
MFV-Nachwahl (Tonwahl) .....	26
Mikrofon für Freisprechen .....	3
Mithören	
ohne Ton .....	62
Mobil telefonieren .....	59
MSN im Amt umleiten .....	57
MULAP Leitungstasten .....	69
MULAP-Tasten .....	69

## N

Nachbearbeitungszeit .....	80
Nachricht(text)	
empfangen .....	58
entgegennehmen .....	58
löschen/anzeigen .....	58
senden .....	58
Nachtschaltung .....	56
Nachwahl .....	26

## O

optiset E adapter .....	88
optiset E key module .....	3

## P

Parken (Gespräch) .....	33
PDF-Format .....	88
Personensucheinrichtung PSE .....	67
Persönliche Identifikationsnummer .....	47

Pflege des Telefons .....	90
PIN .....	47
Probleme/Ansprechpartner .....	91
Programmieren freier Tasten .....	48
Programmierungen am Telefon .....	44
Projektgespräche .....	41

## R

Raumüberwachung .....	62
Reinigen des Telefons .....	90
Relocate .....	60
Röcheln .....	26
Rückfrage .....	29
Ruf umschalten	
im Chef/Sekretariat .....	75
Ruf zuschalten .....	78
Rufnummer	
Anzeige ausschalten .....	25
speichern .....	48
unterdrücken .....	25
zuweisen .....	27
Rufnummernschild .....	87
Rufnummernunterdrückung .....	25
Ruftonklangfarbe .....	44
Ruftonlautstärke .....	44
Ruhefunktion .....	19

## S

Sammelanschluss .....	76
Schalter .....	67
Schlosscode speichern .....	47
Sekretariat-Funktionen .....	69
Selbsttätiger Verbindungsaufbau .....	26
Sensoren .....	67
Service-Menü .....	5
Shift .....	39, 48
Signal zum Netz .....	27
Signalton bei Anklopfen ein-/aus .....	15
Sonderwählton .....	19
Sperrern/Entsperrern .....	46
Störungen .....	90
Symbolerklärungen .....	2

**T**

Tasten	
belegen	48
beschriften	87
fest belegt	3
frei belegbar	3
programmieren	48
unvollständig speichern	50
Tastenbelegung prüfen	54
Tastenbeschriftungsprogramm	87
Tastfelder beschriften	3, 87
Team mit Leitungstasten	69
Telefon	
ab-/aufschließen	46
anderes sperren	64
anderes wie eigenes nutzen	59
bedienen	5
einstellen	44
pflegen	90
reinigen	90
sperren	46
testen	54
zentral ab-/aufschließen	64
Telefonbuch intern	38
Telefondatendienst	66
Telefonieren mit Headset	18
Termin	53
Terminruf entgegennehmen	17
Testen des Telefons	54
Tonwahl	26
Trennen	12, 13, 34, 70, 74
Tür öffnen	21
mit Code	22
Türfreigabe	22
Türöffner betätigen	21
Türsprechstelle	21

**U**

Übergabe (Gespräch)	32, 74
nach Durchsage	32
Übergreifendes Löschen	61
Überlastanzeige	23
Übernahme (Anruf)	16, 78
Umleitung	55
Mehrfachrufnummer MSN	57
Umziehen mit Telefon	60
Umzugsfunktion	60

**V**

Variable Anrufumleitung	55
Verbindungsaufbau	
selbsttätig	26
Verbindungskosten	
für anderes Telefon	40
für Ihr Telefon	40
Verteilen von Anrufen	79
Vormerken Leitung	27

**W**

Wahl wiederholen	37
über Anruferliste	36
Wählen	
aus Anruferliste	36
aus internem Telefonbuch	38
intern/extern	24
mit aufliegendem Hörer	24
mit Kurzwahl	39
mit Wahlhilfe	28
mit Wahlwiederholung	37
mit Zielwahlstasten	39
über gespeicherte Ziele	35
Wahlhilfe	
S0-Bus	28
Wartende Anrufe	23
Wiederanruf	33

**Z**

Zahl der Anrufe	23, 79
Zentrale Kurzwahl	39
Zentrales Codeschloss	64
Zubehör	88
Zurücksetzen Funktionen	61
Zweitanruf	
annehmen	14
erlauben	15
verhindern	15
Zweite Ebene	39, 48
Zweiten Teilnehmer anrufen	29







1P A31003-M1551-B825-1-19

Bestell-Nr.: A31003-M1551-B825-1-19 • Gedruckt in der Bundesrepublik Deutschland • BA 3.7.2000

© Siemens AG 2000 • Information and Communication Networks • Hofmannstr. 51 • D-81359 München

Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.

# SIEMENS

## Hicom 150 H

Kurzbedienungsanleitung

optiset E standard

optiset E advance plus/comfort

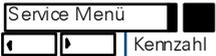
optiset E advance conference/conference



Information and  
Communications

## Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch)

Nachfolgende Tabelle zeigt alle möglichen Funktionen, wie am Display angeboten. Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie die Funktionen im direkten Dialog (auswählen + bestätigen), über das Service-Menü (auswählen + bestätigen oder Kennzahl) oder über Funktionstasten einleiten.

Funktionen (=Displayanzeige)	... im direkten Dialog	... über das Service-Menü		... über Funktions- taste
		 Service Menü	Kennzahl	
Anklopfen annehmen	✓	✓	*55	X
Anklopfen ohne Ton	✓	✓	*87	X
Anklopfen mit Ton	✓	✓	#87	X
aut.Anklopfen ein		✓	*490	X
aut.Anklopfen aus		✓	#490	X
Anruferliste	✓	✓	#82	X
Rufnr. speichern	✓	✓	*82	X
Anrufschutz ein	✓	✓	*97	X
Anrufschutz aus	✓	✓	#97	X
Anrufverteilung anmelden		✓		
abmelden		✓	*401	X
verfügbar		✓	#401	X
nicht verfügbar		✓	*402	X
nachbearbeiten ein		✓	#402	X
nachbearbeiten aus		✓	*403	X
Nacht-Ziel ein		✓	#403	X
Nacht-Ziel aus		✓	*404	X
Zahl der Anrufe		✓	#404	X
Zahl der Anrufe		✓	*405	X
Antwort-Text ein	✓	✓	*69	X
Antwort-Text aus	✓	✓	#69	X
assoz. Dienste		✓	*83	X
assoziierte Wahl		✓	*67	X
Aufschalten	✓	✓	*62	X
Babyphone		✓	*88	X
Dienste zurücksetzen		✓	#0	X
Direktansprechen		✓	*80	X
Direktantwort ein	✓	✓	*96	X
Direktantwort aus	✓	✓	#96	X
DISA				
DISA intern	✓	✓	*47	X
Ebenenumschaltung (Shift)				X
Endgerätetausch abmelden			*9419	
anmelden			#9419	
Endgerätetest		✓	*940	
Fangen		✓	*84	X

## Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch)

Funktionen (=Displayanzeige)	... im direkten Dialog	... über das Service-Menü		... über Funktions- taste
				
Flex Call		✓	*508	X
Gruppenruf ein	✓	✓	* 85	X
Gruppenruf aus	✓	✓	#85	X
Alle Gruppen ein	✓	✓	* 85 *	X
Alle Gruppen aus	✓	✓	#85#	X
Headset (Hör-Sprechgarnitur) Anruf entgegenehmen	✓			
Hotline				
Info senden	✓	✓	* 68	X
gesendete Infos	✓	✓	#68	X
Infos anzeigen	✓	✓	#68	X
Briefkasten				X
Konferenz	✓	✓	*3	X
Konferenz einleiten	✓			
Konferenz erweitern	✓			
Konferenz beenden	✓	✓	#3	
TIn-Liste anzeigen	✓			
Teilnehmer auslösen	✓			
Konferenz-TLN trennen (nur für USA)			*491	
Kostenanzeige (eigenes Telefon)		✓	* 65	X
Kosten abfragen (fremdes Telefon)				X
Kurzrufnr. wählen		✓	*7	X
Kurzwahl ändern (individuell)		✓	* 92	X
Leitung vormerken	✓			X
Makeh	✓	✓	*2	X
MFV-Wahl		✓	* 53	X
Mikrofon aus	✓	✓	* 52	X
Mikrofon ein	✓	✓	#52	X
Mithören			*944	
Nachtschaltung ein	✓	✓	* 44	X
Nachtschaltung aus	✓	✓	#44	X
Parken		✓	* 56	X
zurück aus Parken		✓	#56	
Personensuche		✓	* 45	X
Melden (nicht für USA)		✓	#45	X
Projektkennzahl		✓	* 60	X
Rückfrage	✓			
zurück zum Wartenden	✓	✓	*0	
beenden und zurück	✓	✓	*0	
Übergeben/Übernehmen	✓			
Rückruf	✓	✓	* 58	X
Rückruf-Aufträge/löschen	✓	✓	#58	
Rufnr. unterdrücken	✓	✓	* 86	X
Rufnr. weitergeben	✓	✓	#86	X

## Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch)

Funktionen (=Displayanzeige)	... im direkten Dialog	... über das Service-Menü		... über Funktions- taste
		Service Menü	Kennzahl	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Rufnr.zuweisen (nicht für USA)	✓	✓	*41	X
Rufumschalt. ein		✓	*502	X
Rufumschalt. aus		✓	#502	X
Rufzuschaltung		✓	*81	X
Rufzuschaltung aus		✓	#81	X
Ruhe ein	✓	✓	*98	X
Ruhe aus	✓	✓	#98	X
Schalter ein		✓	*90	X
Schalter aus		✓	#90	X
Signal zum Netz (Flash)		✓	*51	X
Sprachenauswahl		✓	*48	
Tastenbelegung		✓	*91	X
Tel. abschließen	✓	✓	*66	X
Tel. aufschließen	✓	✓	#66	X
Schlosscode ändern		✓	*93	
Telefonbuch	✓			X
Telefondatendienst			*42	
Termin ein		✓	*46	X
Termin aus		✓	#46	X
Türfreigabe ein		✓	*89	X
Türfreigabe aus		✓	#89	X
Türöffner		✓	*61	X
Übergeben	✓			
Übernahme, gezielt		✓	*59	X
Übernahme, Gruppe	✓	✓	*57	X
Anruf übernehmen	✓			
Umleitung ein	✓	✓	*1	X
1=alle Anrufe	✓	✓	*11	X
2=nur externe Anrufe	✓	✓	*12	X
3=nur interne Anrufe	✓	✓	*13	X
Umleitung aus	✓	✓	#1	X
Umleit. MULAP ein		✓	*501	X
Umleit. MULAP aus		✓	#501	X
Wahlwiederholung				X
Wiederaufnahme,LTg		✓	*63	X
zentr.Codeschloss		✓	*943	X